

Sicherheit durch Weiterbildung.

MORAVIA
A k a d e m i e



Baustellensicherung



Straßen- und Tiefbau



Ladungssicherung



Arbeitsschutz



Fahrausweise



**Seminarprogramm
2026/2027**

Die MORAVIA Akademie:

Sicherheit durch Weiterbildung



Seit 30 Jahren steht die MORAVIA Akademie + Verlag GmbH für hochwertige und praxisnahe Weiterbildung. Als „MORAVIA Verkehrsakademie“ starteten wir 1996 mit Schulungen zur Ladungssicherung und zählen seit 1997 zu den ersten Anbietern von MVAS Seminaren.

Unser Angebot:

Wir führen bundesweit Seminare in den Bereichen Baustellensicherung, Straßen- und Tiefbau, Ladungssicherung, Fahrausweise, Arbeitsschutz und weiteren relevanten Themen durch. Passend dazu bieten wir Fachliteratur und Arbeitsmaterialien rund um das Straßenverkehrsrecht, Verkehrssicherung und Ladungssicherung an.

Flexibel lernen:

Neben offenen Präsenzterminen entwickeln wir maßgeschneiderte Inhouse Schulungen, Unterweisungen und Vorträge. Viele Inhalte sind auch online verfügbar – live mit Möglichkeit für Austausch oder als digitale Selbstlernkurse, die Sie zeit- und ortsunabhängig absolvieren können. Besonders beliebt sind unsere digitalen Unterweisungsmodule.

Qualität, auf die Sie sich verlassen können:

Unsere erfahrenen Referenten vermitteln Inhalte praxisnah und aktuell. RSA Referenten werden zusätzlich durch den IVSt zertifiziert; die Qualitätsstandards überwacht Weiterbildung Hessen e. V. Mehr als **100.000 Teilnehmende** bestätigen unseren Anspruch.

Verantwortung & Aktualität:

Wir arbeiten nach einem verbindlichen Verhaltenskodex und einer EcoVadis zertifizierten Nachhaltigkeitsstrategie. Die RSA 21 haben seit 2022 wesentliche Neuerungen im Bereich der Verantwortlichenqualifikation gebracht – weshalb eine fundierte Schulung aller Beteiligten unerlässlich ist. Unsere Angebote entsprechen stets den aktuellen Regelwerken.

Neu im Programm:

Überarbeitete Schulungen finden sich im Straßen- und Tiefbau mit Schwerpunkt Glasfaserbau, Gerüstprüfung oder bei der Qualifizierung von Vorarbeitern. Zudem stehen zahlreiche digitale Lernmodule zur Erfüllung der Unterweisungspflicht zur Verfügung.



Wir beraten Sie gern:



0611-9502-360 oder



kontakt@moravia-akademie.de



*Unser Gruppenrabatt für offene Seminare: 15% Rabatt bei gleichzeitiger Anmeldung von mind. 3 Teilnehmern je Seminartermin und gleicher Rechnungsanschrift. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.



Inhaltsverzeichnis

■ Baustellensicherung

RSA Schulung: Baustellensicherung an Straßen (1-tägig gemäß MVAS).....	6
Baustellensicherung an Straßen (2-tägig gemäß MVAS).....	7
Sicherung von Arbeitsstellen an Autobahnen (gemäß MVAS).....	8
Kurzzeitige Eingriffe in den Straßenverkehr.....	9
ASR A5.2 und RSA – Handlungshilfen und Lösungswege.....	10
RSA/MVAS Auffrischung + Handlungshilfe zur ASR A5.2.....	11
Verkehrsrechtliche Anordnung von Arbeitsstellen an Straßen.....	12
Sicherung von Vermessungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum.....	13
Verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen.....	14
Praktischer Baumschutz auf der Baustelle.....	15
Kurzschulung: Umleitungen.....	16
Temporäre (transportable) Lichtzeichenanlagen.....	17

■ Straßen- und Tiefbau inkl. Straßenwartung

Zertifikatslehrgang Straßenbau und Straßenerhaltung.....	19
Zertifikatslehrgang Straßenwartung.....	20
Der Bauleiter im Straßen- und Tiefbau.....	21
Grundlagen der Straßenbautechnik.....	22
Grundlagenseminar für Vorarbeiter im Straßenbau.....	23
Herstellen von Pflasterbefestigungen im Straßenbau nach aktuellem Stand der Technik.....	24
Sicheres Herstellen von Baugruben und Gräben.....	25
Wiederherstellung von Verkehrsflächen nach Aufgrabungen.....	26
Wiederherstellung von Verkehrsflächen - Glasfaserausbau.....	27
Temperaturabgesenkter Asphalt.....	28
Konzeption, Herstellung, Einbau und Prüfung.....	28
Beseitigung von Ölsuren und Extremverschmutzungen auf öffentlichen Verkehrsflächen.....	29
Streckenkontrolle und -wartung.....	30
Gefährdungsbeurteilungen im Straßen- und Tiefbau.....	31
BIM Grundlagen im Straßenbau.....	32
KI und EU-AI-Act im Bauwesen.....	33
Die neuen HAV.....	34
Hinweise zur Anbringung von Verkehrszeichen und -einrichtungen.....	35
Baumpfleger im Sinne der Verkehrssicherungspflicht.....	36
Winterdienst – Organisation und Durchführung.....	37
Nachtragsmanagement in der Baubranche.....	38
Gelassen und sicher im Stress.....	39

■ Ladungssicherung

Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen.....	41
Ladungssicherungsschein (2-tägig).....	42
Ladungssicherung für Bauhof und Straßenmeisterei.....	43

Ladungssicherung in Containern.....	44
Ladungssicherung bei Pkw und Kleintransportern.....	45
Ladungssicherung mit Gefahrgut.....	46
Befähigte Person zur Prüfung von Ladungssicherungs-Hilfsmitteln.....	47

■ Arbeitsschutz

Befähigte Person Fahrzeugaufbauten.....	49
Befähigte Person zur Prüfung von Anschlagmitteln.....	50
Befähigte Person zur Prüfung von Winden, Hub- und Zuggeräten.....	51
Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten.....	52
EuP - Elektrotechnisch unterwiesene Person.....	53
Befähigte Person zur Prüfung von Flurförderzeugen.....	54
Inaugenscheinnahme und Kontrolle von Gerüsten vor dem Gebrauch.....	55
Sicherer Umgang mit Gefahrstoffen.....	56
Sicherer Umgang mit der PSA gegen Absturz (PSAgA).....	57
Sicherer Umgang mit Diisocyanaten.....	58
Digitale Unterweisungen.....	59

■ Fahrausweisen

Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer.....	61
Befähigung zum Ladekranführer.....	62
Jährliche Unterweisung für Bediener Gabelstapler/ Flurförderzeuge.....	63
Bediener von Hubarbeitsbühnen (Ausbildung).....	64
Ausbildung Kranführer für flurgesteuerte Brücken-, Portal- und Hallenkrane.....	65
Ausbildung zum Teleskopstaplerfahrer.....	66
Ausbildung zum Erdbaumaschinenführer.....	67

■ Weitere Seminarthemen

Absicherung von Pannen- und Unfallstellen.....	69
Großraum- und Schwerverkehr.....	70
Neue Rahmenbedingungen für den Radverkehr.....	71
Sachkundige Person zur operativen Prüfung von Spielplätzen.....	72
Operativer Spielplatzprüfer nach DIN 79161 – Auffrischung.....	73
Visuelle Spielplatzkontrolle.....	74
Vertragsrecht kompakt.....	75

■ Wir für Sie

Digitaler Sicherheitsspass.....	76
Inhouse-Schulungen.....	77
Digitale Selbstlernkurse.....	78
Fachliteratur und Arbeitsmaterial.....	80
AGB.....	82
Anmeldeformulare.....	84

Seminare zu Baustellensicherung im Überblick

RSA Schulung: Baustellensicherung an Straßen

innerorts und an Landstraßen gemäß MVAS

1 Tag

Baustellensicherung an Straßen

innerorts, an Landstraßen und BAB gemäß MVAS

2 Tage



Kurzzeitige Eingriffe in den Straßenverkehr

Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer Dauer an innerörtlichen Straßen, Landstraßen und Autobahnen, inkl. Nachtbaustellen

1 Tag

Sicherung von Arbeitsstellen an Autobahnen

gemäß MVAS inkl. Nachtbaustellen

1 Tag

ASR A5.2 und RSA 21 – Handlungshilfen und Lösungswege

1 Tag

Verkehrsrechtliche Anordnung von Arbeitsstellen an Straßen

für Behörden

1 Tag

RSA/MVAS Auffrischung + Handlungshilfe zur ASR A5.2

1 Tag

Sicherung von Vermessungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

1 Tag



Verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

1 Tag

Digitaler Kurs

Kurzschulung: Umleitungen

Planung und praktische Umsetzung

1/2 Tag

Praktischer Baumschutz auf der Baustelle

1 Tag

Temporäre (transportable) Lichtzeichenanlagen

1 Tag



Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.



Seminare zur Baustellensicherung – regelkonform und aktuell

RSA Schulungen: Qualifikationen für Verantwortliche zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Unsere Seminare und Inhouse-Schulungen zum Thema Baustellensicherung an Straßen sind auf die Anforderungen des MVAS 99 abgestimmt.

Durch das regelmäßige Absolvieren von Seminaren können Verantwortliche ihre Qualifikation nach MVAS 99 erneuern: Inzwischen erkennen Straßenverkehrsbehörden nur noch Schulungsnachweise an, die ab dem 15.02.2022 (Erscheinungsdatum RSA 21) erworben wurden. Darüber hinaus fordern immer mehr Behörden die MVAS Qualifikation auch vom Ersteller des Verkehrszeichenplans.

- **RSA Schulung: Baustellensicherung an Straßen (1-tägig)**
Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer und längerer Dauer an innerörtlichen Straßen und Landstraßen
- **Baustellensicherung an Straßen (2-tägig)**
Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer und längerer Dauer an allen Arten von Straßen
- **Kurzzeitige Eingriffe in den Straßenverkehr (1-tägig)**
Sicherung von Tages- und Nachtbaustellen

Jeder an Baumaßnahmen Beteiligte muss seiner Verkehrssicherungspflicht nachkommen. Laut RSA obliegt sie demjenigen, „der im öffentlichen Straßenraum Arbeiten ausführt oder ausführen lässt.“

Für die Baustellensicherung an Straßen gelten neben der StVO vor allem die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21). Ergänzende Regeln der ZTV-SA helfen dabei, technische Standards einzuhalten. Das Merkblatt MVAS 99 definiert die erforderlichen Inhalte einer RSA-Schulung zum Erhalt des Qualifikationsnachweises. Dieser Qualifikationsnachweis für die Baustellensicherung kann bei der MORAVIA Akademie durch den Besuch von Schulungsveranstaltungen erlangt werden.

Unsere Veranstaltungen bilden immer den aktuellen Stand der Regelwerke ab. Sollten Neuerungen veröffentlicht werden, nehmen wir diese direkt in die Veranstaltung mit auf. Für ihr Schulungsangebot hat die MORAVIA Akademie die Nutzungsrechte an den RSA 21 von der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. (FGSV) erworben.

Falls Sie Fragen zur Seminar-Auswahl haben, kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne!



0611-9502-360 oder



kontakt@moravia-akademie.de



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Auch als

ONLINE-
SEMINAR



Ziel dieser RSA 21-Schulung ist die Qualifikation von Personen, die als Verantwortliche in der Verkehrsrechtlichen Anordnung benannt werden sollen. Die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen muss den Vorgaben aus RSA 21, StVO und Arbeitsstättenregelung entsprechen. Dieses Seminar vermittelt praxisnah die hierfür erforderlichen Kenntnisse gemäß MVAS 99 und ermöglicht so den Teilnehmern, die Baustellensicherung fachgerecht zu planen, durchzuführen und zu kontrollieren.



RSA Schulung: Baustellensicherung an Straßen (1-tägig gemäß MVAS)

Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer und längerer Dauer, an innerörtlichen Straßen und Landstraßen

Die Teilnehmenden lernen die relevanten Gesetze, Vorschriften und grundlegenden Regelwerke für die Absicherung von Arbeitsstellen an und auf Straßen kennen. Mit der Schulung wird der Qualifikationsnachweis gemäß MVAS erworben. Die Vorlage dieses Qualifikationsnachweises ist zur Benennung des Verantwortlichen für die Verkehrssicherung bei der Behörde unabdingbar.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen (RSA, StVO, ZTV-SA)
- Verantwortung und Haftung
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Verkehrssicherungspflicht
- Planung und Durchführung
- Verkehrszeichen und -einrichtungen
- Leitmale und bauliche Leitelemente
- Warnposten
- Verkehrsführung
- Schutzeinrichtungen
- Sicherung von Baugruben (Absperrung)
- Kontrolle und Wartung
- Nutzung von Regelplänen nach RSA
- Warnkleidung und Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen
- Arbeitsschutz (z.B. ASR A 5.2) / Umweltschutz



Zielgruppe

- Mitarbeiter von Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau, Netzbau-, Straßenreinigungsbetrieben
- Betriebe der Telekommunikationswirtschaft
- Fachunternehmen für Verkehrssicherung
- Versorgungsunternehmen
- Verkehrsbetriebe
- Forstwirtschaft
- private Bauwirtschaft
- Handwerksbetriebe
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau
- Polizei/Ordnungsämter
- Straßenverkehrsbehörden
- Straßenmeistereien etc.

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



339 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarmappe und Bewirtung



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS, Sicherheitspass nach
Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



209 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS, Sicherheitspass nach
Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Ziel dieser RSA 21-Schulung ist die Qualifikation des Verantwortlichen nach RSA 21/ZTV-SA für die Sicherung von Arbeitsstellen an allen Arten von Straßen: Gemäß MVAS 99 werden die erforderlichen Kenntnisse für alle Personen vermittelt, die mit Sicherungsmaßnahmen und Überwachungspflichten vor Ort befasst sind. Die jeweiligen Vorgaben zur Verkehrseinrichtung, Wartung, Arbeitsschutz etc. werden anschaulich dargestellt, sodass sie direkt im Betriebsalltag umgesetzt werden können.

Baustellensicherung an Straßen (2-tägig gemäß MVAS)

Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer und längerer Dauer, innerorts, an Landstraßen und Autobahnen

Dieses 2-tägige Seminar richtet sich an Verantwortliche gemäß RSA 21. Es befasst sich mit Planung, Durchführung und Kontrolle von Arbeitsstellen an Straßen aller Arten und vermittelt die Vorschriften zur Baustellensicherung sowohl an innerörtlichen Straßen als auch an Landstraßen und Autobahnen. Der Qualifikationsnachweis für Verantwortliche für die Verkehrssicherung ist Pflicht.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen (RSA, StVO, ZTV-SA)
- Verantwortung und Haftung
- Verkehrssicherungspflicht
- Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- Erstellen von Verkehrszeichenplänen
- Verkehrseinrichtungen
- Beleuchtungen, Leitmale u. bauliche Leitelemente
- Warnposten, Verkehrsführung, Schutzeinrichtungen
- Sicherung von Baugruben (Absperrung)
- Kontrolle und Wartung
- Nutzung von Regelplänen nach RSA
- Nachtbaustellen, Arbeitsstellen an BAB
- Sonderrechte
- Warnkleidung, Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen
- Arbeitsschutz (z.B. ASR A 5.2) / Umweltschutz und mehr



Zielgruppe

- Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe
- Betriebe der Telekommunikationswirtschaft
- Fachunternehmen für Verkehrssicherung
- Versorgungsunternehmen
- Verkehrsbetriebe
- Forstwirtschaft
- Unternehmen der privaten Bauwirtschaft
- Handwerksbetriebe
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau
- Polizei/Ordnungsämter, Straßenverkehrsbehörden, Straßenmeistereien etc.



9.00–16.30 Uhr
2-tägig



549 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. RSA/ZTV-SA Handausgabe im Wert von 26,90 EUR, Seminarmappe und Bewirtung



Qualifikationsnachweis gem. MVAS, Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
2-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. RSA/ZTV-SA Handausgabe im Wert von 26,90 EUR und PDF-Seminarmappe



Qualifikationsnachweis gem. MVAS, Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i

Ziel des Seminars ist die Qualifikation des Verantwortlichen für die Sicherung von Arbeitsstellen an Autobahnen gem. MVAS 99. Sie erwerben erforderliche Kenntnisse für die fachgemäße Planung und Durchführung der korrekten Baustellensicherung auf Autobahnen nach RSA 21.



Sicherung von Arbeitsstellen an Autobahnen (gemäß MVAS)

Baustellen an Autobahnen bergen auf Grund höherer Geschwindigkeiten bei unsachgemäßem Betrieb Gefahren für Verkehrsteilnehmer und Arbeitskräfte: Zu enge Verkehrsführung, schlechte Qualität von Verkehrszeichen und -einrichtungen führen, gepaart mit unachtsamen Verkehrsteilnehmern, zu Unfällen. Dieses Seminar richtet sich an die Verantwortlichen gemäß RSA und vermittelt die erforderlichen Grundlagen für die Verkehrssicherung von Baustellen an Autobahnen und Kraftfahrstraßen längerer und kürzerer Dauer.



Inhalt

- Grundlagen für die Sicherung von Arbeitsstellen an Autobahnen
- Verantwortung und Haftung
- Mängel und Risiken bei Arbeitsstellen an Autobahnen
- Verkehrszeichen/Verkehrseinrichtungen – Anbringung und Aufstellung
- Kontrolle und Wartung
- Regelpläne längerer Dauer und kürzerer Dauer (Nachtbaustellen und Tagesbaustellen)
- Temporäre Schutzeinrichtungen
- Markierungen
- Umweltschutz u.a.m.
- Arbeitsschutz (ASR A5.2)



Zielgruppe

- Tiefbauunternehmen
- Straßenbauunternehmen
- Fachunternehmen für Verkehrssicherung
- Versorgungsunternehmen
- Garten- und Landschaftsbau
- private Bauwirtschaft
- Vermessungsbüros
- Straßenreinigungsbetriebe
- Polizei
- Straßenverkehrsbehörden, Autobahnmeistereien



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Handausgabe RSA/ZTV-SA, im
Wert von 26,90€
Seminarmappe und Bewirtung



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS für BAB, Sicherheits-
pass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



239 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Handausgabe RSA/ZTV-SA im
Wert von 26,90€
inkl. PDF-Seminarmappe



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS für BAB, Sicherheits-
pass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Ziel dieses RSA-Seminars ist die Qualifikation von Verantwortlichen für die Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer Dauer innerorts, an Landstraßen oder Autobahnen (Tagesbaustellen, Nachtbaustellen, Wanderbaustellen). Die Anforderungen an die Sicherung der Arbeitsstellen werden durch Dauer und Art des Eingriffs in den Verkehr bestimmt.

Kurzzeitige Eingriffe in den Straßenverkehr

(Sicherung von Tages- und Nachtbaustellen) gemäß MVAS

Die sogenannten kurzzeitigen Eingriffe in den Straßenverkehr sind Arbeitsstellen kürzerer Dauer. Hier gilt es zu erkennen, wie ausgeprägt der Eingriff in den Verkehr ist und welche Absicherung gemäß RSA 21 vorgesehen ist. Dieses Seminar hilft, die RSA 21, StVO und ZTV-SA besser kennen zu lernen und je nach Situation auf die einzelne Arbeitsstelle kürzerer Dauer anzuwenden. Die Teilnehmer erhalten den entsprechenden Qualifikationsnachweis gemäß MVAS.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen (StVO mit VwV, RSA, ZTV-SA)
- Verkehrssicherungspflicht
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- Verkehrseinrichtungen
- Beleuchtungen
- Leitmale und bauliche Leitelemente
- Warnposten
- Verkehrsführung
- Graben- und Baugrubenverbau
- Kontrolle und Wartung
- Nutzung von Regelplänen nach RSA 21
- Sonderrechte
- Arbeitsschutz (ASR A5.2)



Zielgruppe

- Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe
- Fachunternehmen für Verkehrssicherung
- Versorgungsunternehmen, Stadtwerke
- Verkehrsbetriebe
- Forstwirtschaft
- Gleisbauunternehmen
- Private Bauwirtschaft, Handwerksbetriebe
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Vermessungsbüros
- Veranstalter
- Gerüstbau, Dachdecker
- Polizei/Ordnungsämter
- Straßenverkehrsbehörden, Landesbetriebe
- Straßenmeistereien etc.

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



339 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarmappe und Bewirtung



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS, Sicherheitspass nach
Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



219 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Qualifikationsnachweis gem.
MVAS, Sicherheitspass nach
Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Seit 21. Dezember 2018 ist die ASR A5.2 offiziell in Kraft und seit 15. Februar 2022 die RSA 21 veröffentlicht. Für die Planung und Umsetzung der Baustellensicherung ergibt sich dadurch die grundlegende Frage: Wer muss was tun, damit beide Forderungen erfüllt werden? Dieses Seminar zeigt Ihnen Wege zu einem praktischen Umgang mit RSA 21 und ASR A5.2.



ASR A5.2 und RSA – Handlungshilfen und Lösungswege

In diesem Seminar werden Sie für das Spannungsfeld ASR A5.2 und RSA 21 sensibilisiert. Die Wichtigkeit der ASR A5.2 für den Schutz der Beschäftigten ist unbestritten. Doch das Nebeneinander der RSA 21 und der ASR A5.2 führt zu Fragen und Konflikten. Dieses Seminar bietet Ihnen einen Überblick zu den Anforderungen und Hilfe bei der praxisorientierten Umsetzung.



Inhalt

- Sensibilisierung, Einstimmung in das Thema
- Grundlagen, Regelwerke RSA (StVO), ASR A5.2, Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV), Handlungshilfe zur ASR A5.2
- Konflikt Schnittstelle RSA 21 versus ASR A5.2
- Lösungsansätze – Wer kann was tun? (Auftraggeber/Auftragnehmer)
- „Andere geeignete Maßnahmen“ (ASR)?
- Rechtzeitige Einbindung der Verkehrsbehörde, Baubehörde und Polizei
- Beispiele für die Umsetzung



Zielgruppe

- Bauhofleiter
- Fachbereichsleiter von Straßenbauverwaltungen
- Bauleiter
- Bauüberwacher
- Ausschreiber
- Ingenieurbüros
- Führungskräfte, die für die Arbeitssicherheit verantwortlich sind



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.

inkl. Faltkarte ASR A5.2, ASR-Textausgabe, Handlungshilfe, Seminar-
mappe, Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass bei Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



249 EUR pro Person zzgl. MwSt.

inkl. PDF-ASR-Textausgabe, PDF-
Handlungshilfe, PDF-Seminar-
mappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass bei Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Mit dieser RSA-Schulung decken Sie zwei Schwerpunkte gleichzeitig ab: Während Sie Ihre Kenntnisse zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen aktualisieren, werden Sie gleichzeitig nach Arbeitsschutzgesetz und den Unfallverhütungsvorschriften unterwiesen. Besonderes Augenmerk liegt hier auf der Einbeziehung der ASR A5.2 bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Baustellensicherung an Straßen.

RSA/MVAS Auffrischung + Handlungshilfe zur ASR A5.2

Für innerörtliche Straßen und Landstraßen

Verantwortungsvolles Handeln ist im Rahmen von Baumaßnahmen an Straßen eine tagtägliche Pflicht. Zunächst gilt es eine korrekte Verkehrssicherung gemäß RSA 21 für die Verkehrsteilnehmer umzusetzen, zu betreiben und zu unterhalten. Gleichzeitig verlangt der gesetzlich geregelte Arbeitsschutz den angemessenen Schutz der am fließenden Verkehr tätigen Beschäftigten. Seit ihrer Einführung im Dezember 2018 stellt die ASR A5.2 sowohl ausführende Unternehmen als auch Behörden vor das Problem, sie mit den RSA 21 in Einklang zu bringen. Um allen Anforderungen an der Schnittstelle – Verkehrssicherung, Arbeitsschutz, Gefahrenraum – gerecht zu werden, ist gutes, breites Fachwissen erforderlich.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen und Fortschreibungen (StVO mit VwV, RSA, ZTV-SA)
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Verantwortlichkeiten
- Einsatz von Regelplänen
- Kontrolle und Wartung
- Konflikt Schnittstelle RSA 21 versus ASR A5.2
- Lösungsansätze zur ASR A5.2 – Wer kann was tun? (Auftraggeber/Auftragnehmer)
- Beispiele für die praktische Umsetzung
- Diskussion und Erfahrungsaustausch



Zielgruppe

- Diese Schulung ist ausschließlich für Teilnehmer geeignet, die bereits an einer Schulung gemäß MVAS teilgenommen haben.



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



339 EUR pro Person zzgl. MwSt.

inkl. Faltkarte Grundwissen ASR A5.2, ASR-Textausgabe, Handlungshilfe, Seminarmappe, Bewirtung



Schulungsbescheinigung, Sicherheitspass bei Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



219 EUR pro Person zzgl. MwSt.

inkl. PDF-ASR-Textausgabe, PDF-Handlungshilfe, PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung, Sicherheitspass bei Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Ziel des Seminars ist die Vermittlung des erforderlichen Basiswissens für die Erstellung verkehrsrechtlicher Anordnungen. Die anordnenden Behörden sind verpflichtet, die Vorgaben der RSA auch im Rahmen der verkehrsrechtlichen Anordnung zu beachten. Sachbearbeiter erhalten hier das „Rüstzeug“ zur Festlegung der verkehrssichernden Maßnahmen an Arbeitsstellen an Straßen gemäß Schulungsgruppe A MVAS.



Verkehrsrechtliche Anordnung von Arbeitsstellen an Straßen

Für anordnende Behörden

Als Beschäftigte einer Verkehrsbehörde stehen Sie immer wieder vor der Herausforderung, die StVO und ihre Verwaltungsvorschriften sowie die Vorgaben der RSA 21 auf die individuelle Arbeitsstelle anzuwenden. Im Seminar vermittelt ein erfahrener Referent praxisnah die für anordnende Behörden erforderlichen Inhalte. Mit Einführung der RSA 21 sind die Anforderungen an die genehmigenden Behörden gestiegen, da die Regelpläne nun zu entscheidende Optionen (Ankreuzfelder) enthalten.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen (StrVG, StVO, VwV-StVO, BGB)
- geltende Regelwerke (RSA, ZTV-SA)
- Verfahren, Zuständigkeiten, Verantwortungen
- Antragstellung und erforderliche Unterlagen
- Verkehrsrechtliche Anordnung, Inhalte und Wirkung
- Anwendung von Regelplänen
- Arbeitssicherheit an Straßenbaustellen nach ASR A5.2
- Besonderheiten und Fallbeispiele



Zielgruppe

- Anordnende Behörden gemäß StVO § 45 Absatz 1 (Verkehrsbehörde) und StVO § 45 Absatz 2 (Baubehörde) und Autobahn GmbH über Beleihungsurkunde

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. RSA/ZTV-SA Handausgabe im
Wert von 26,90 EUR, Seminarmappe
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung zum
Nachweis der Grundkennt-
nisse zur verkehrsrechtlichen
Anordnung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



249 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. RSA/ZTV-SA Handausgabe
im Wert von 26,90 EUR und PDF-
Seminarmappe



Schulungsbescheinigung zum
Nachweis der Grundkennt-
nisse zur verkehrsrechtlichen
Anordnung

Echtheitsprüfung MVAS-Zertifikate

Service für anordnende Behörden zur Prüfung der Echtheit von MVAS-Zertifikaten

Lassen Sie Ihnen vorliegende MVAS-Zertifikate* von uns auf Echtheit prüfen. Dieser Service ist für Sie kostenlos – einfach Zertifikat als Foto oder Scan per Mail an uns übermitteln, wir überprüfen Name, Geburtsdatum, Ausstellungsdatum und weitere Kriterien und geben Ihnen Rückmeldung, ob die zugesandte Bescheinigung von uns ausgestellt wurde: zertifikate@moravia-akademie.de

*Gilt für alle Zertifikate, die durch die MORAVIA Akademie ausgestellt wurden.



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Ziel des Seminars ist die sach- und fachgerechte Kennzeichnung und ggf. Absicherung Ihrer Arbeitsstelle im öffentlichen Verkehrsraum, um den effizienten Arbeitseinsatz mit den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen in Einklang zu bringen. Sie erhalten den Qualifikationsnachweis gemäß MVAS.

Sicherung von Vermessungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Auch für die Kennzeichnung und Sicherung von Vermessungsarbeiten an Straßen gibt es „Spielregeln“ nach der StVO sowie RSA 21. Aufgrund der oft schwierigen Umsetzung in der Praxis haben einzelne Bundesländer jeweils Runderlasse, fachliche Anweisungen, Verwaltungsvorschriften, Bekanntmachungen o.Ä. veröffentlicht.

? Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen
- Verantwortung, Haftung
- Planung, Durchführung
- Verkehrsführung während der Vermessung
- Warnposten
- Regel- und Musterpläne
- Arbeitsschutz
- Ausnahmegenehmigungen und deren Anwendungsbereiche

👥 Zielgruppe

- Vermessungsbüros
- Ingenieurbüros
- Straßenverkehrsbehörden
- Straßenbauämter u.a.

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



339 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarmappe und Bewirtung



Qualifikationsnachweis für Arbeitsstellen kürzerer Dauer gemäß MVAS, Sicherheitspass bei Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



219 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Qualifikationsnachweis für Arbeitsstellen kürzerer Dauer gemäß MVAS, Sicherheitspass bei Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Ziel dieses Kurses ist es, alle relevanten Themen rund um die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen zu vermitteln. Der Kurs orientiert sich inhaltlich und zeitlich an den Vorgaben des MVAS 99 und vermittelt die erforderlichen Kenntnisse für alle Personen, die mit Sicherungsmaßnahmen und Überwachungspflichten vor Ort befasst sind. Praxisnah werden u.a. die verkehrsrechtliche Anordnung, Rechtsgrundlagen, Sicherungselemente, Kontrollen und Wartung und viele weitere Themen angesprochen.



Verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Dieser digitale Selbstlernkurs richtet sich an alle Personen, die mit der Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen in Berührung kommen. Er befasst sich mit Planung, Durchführung und Kontrolle von Arbeitsstellen an Straßen und vermittelt die Vorschriften zur Baustellensicherung sowohl an innerörtlichen Straßen, Geh- und Radwegen als auch an Landstraßen. Nach erfolgreicher Bearbeitung des Kurses steht den Teilnehmern der Qualifikationsnachweis direkt zum Download zur Verfügung.



Inhalt

- Verkehrsrechtliche Grundlagen und Arbeitsschutz (u.a. RSA 21, StVO, ASR A 5.2)
- Verkehrsrechtliche Anordnung und Regelpläne
- Von der Planung, Vorbereitung, Aufbau, dem laufenden Betrieb bis zum Rückbau der Absicherung der Arbeitsstelle
- Temporäre Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen, Leitelemente und transportable Lichtzeichenanlagen
- Kontrolle und Wartung
- Warnposten, Warnkleidung, Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen
- Absicherung von Geh- und Radwegen und Arbeitsstellen an Schienenbahnen
- Temporäre Lichtzeichenanlagen



Zielgruppe

- Mitarbeiter von Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetrieben
- Betriebe der Telekommunikationswirtschaft
- Versorgungsunternehmen
- Verkehrsbetriebe
- Forstwirtschaft
- Unternehmen der privaten Bauwirtschaft
- Handwerksbetriebe
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau
- Polizei/Ordnungsämter
- Straßenverkehrsbehörden
- Straßenmeistereien
- etc.



ca. 7 Stunden



199 EUR pro Person zzgl. MwSt.



**Qualifikationsnachweis
gem. MVAS nach bestandener
Prüfung**



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Durch notwendige Baumaßnahmen im direkten Umfeld werden immer noch viele Bäume im Wurzelbereich beschädigt oder zerstört. Aktiver Baumschutz zur richtigen Zeit könnte die Schadensersatzforderungen, die im Schadensfall dem Auftragnehmer drohen, deutlich minimieren. Schon bei der Planung und Ausschreibung muss dem Thema die notwendige Aufmerksamkeit entgegen gebracht werden.

Praktischer Baumschutz auf der Baustelle

Eingriffe im Wurzel- und Kronenbereich von Bäumen

Abgrabungen, Bodenverdichtungen, Anfahrschäden - durch intensive Bautätigkeit sind Boden und Baum stark gefährdet bzw. beeinträchtigt. Sowohl Standsicherheit als auch die Vitalität der Bäume sind in Gefahr. Rechtzeitige Vorkehrungen zum Schutz der Bäume sind in Regelwerken festgeschrieben (DIN 18920, ZTV-Baumpflege, Baumschutzsatzung). Das neue Regelwerk R SBB wurde grundlegend überarbeitet und dient als Vertragsgrundlage.

Unser Seminar informiert über die Praxis bei Eingriffen in den Wurzel- und Kronenbereich der Bäume, vermittelt Einsichten in Bodenstruktur und Wurzelwerk der Bäume und eröffnet Handlungsräume für den praktischen Baumschutz auf Baustellen.



Inhalt

- Aktuelle Beispiele aus der Praxis
- Einführung in die Baumbiologie und das Wurzelwachstum
- Gesetzliche Grundlagen zum Baum-Bodenschutz, DIN-Normen
- Einführung in die neue Richtlinie: R SBB 2023 (FGSV)
- Haftungsfragen und Schadenersatz bei Wurzel-, Stamm- und Kronenschäden
- Lösungsansätze:
 - Baustelleneinrichtung, temporäre Baustraßen
 - Wurzelraum- und Baumkronenschutz
 - Maßnahmen bei Grundwasserabsenkungen uvm.



Zielgruppe

Mitarbeiter von:

- Hoch-, Tief- und Straßenbauämtern
- Grünflächen-, Umwelt- und Ordnungsämtern
- Bauhöfen
- kommunalen Ver- und Entsorgungsbetrieben
- Ingenieurbüros
- Garten- und Landschaftsbau

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarmappe und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Wenn eine Vollsperrung erforderlich ist oder der verfügbare Platz nicht für beide Richtungen oder alle Verkehrsarten ausreicht, muss der Verkehr zumindest teilweise alternative Routen benutzen.



Kurzschulung: Umleitungen

Planung und praktische Umsetzung

Bei der Einrichtung von Arbeitsstellen an Straßen ist es wegen des gestiegenen Platzbedarfs für den Arbeitsschutz (Sicherheitsabstände nach ASR 5.2) und die schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fußgänger und Radverkehr nach neuer RSA 21) immer häufiger erforderlich, den Verkehr oder Teile dessen umzuleiten. Doch die Planung und richtige Umsetzung von Umleitungen ist schwierig, wenn der Verkehr dort sicher und gut fließen soll. Das Seminar gibt Hinweise und Empfehlungen für die Planung und Gestaltung von Umleitungen für alle Verkehrsarten (Schwerverkehr, Kfz-Verkehr, Radverkehr, Fußverkehr). Dabei wird die Beschilderung und Wegweisung auf der Basis der neuen RUB 21 (Richtlinie für Umleitungsbeschilderungen) behandelt, aber auch alle verkehrsrechtlichen Begleitmaßnahmen an und auf der Umleitungsstrecke (z.B. Vorfahrtsregelungen, Halteverbote, Lichtsignalanlagen, Entschädigungen). Zahlreiche Beispiele werden behandelt und gemeinsam erörtert.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen, Zuständigkeiten
- Grundsätze für Umleitungen
- Vorgehensweise
- Wegweisung und Beschilderung
- begleitende Maßnahmen auf der Umleitungsstrecke
- Entschädigungen
- Beispiele, Regelpläne



Zielgruppe

- planende Stellen (Planungs- und Bauämter, Ingenieurbüros)
- Genehmigungsbehörden (Verkehrsbehörden)

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–12.30 Uhr
1/2-tägig



169 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hat mit Allgemeinem Rundschreiben Straßenbau Nr. 07/2024 (ARS) die aktualisierte Fassung der Technischen Lieferbedingungen für transportable Lichtsignalanlagen (TL - transportable LSA) eingeführt. Die Ausgabe 2023 der TL ersetzt die bisherige Ausgabe 2022.

Temporäre (transportable) Lichtzeichenanlagen

Einsatz von Lichtsignalanlagen bei Arbeitsstellen an Straßen – Anforderungen und praktische Umsetzung

Lichtsignal- bzw. Lichtzeichenanlagen (umgangssprachlich oft als „Ampeln“ bezeichnet) dienen der Steuerung des Straßenverkehrs. In Arbeitsstellen müssen sie temporär eingesetzt werden, wenn Engstellen mit Wechselverkehr oder gesicherte Fußwegquerungen eingerichtet werden, aber auch bei Umleitungsstrecken.

Das Seminar vermittelt die Kenntnisse, die für den Einsatz temporärer Lichtzeichenanlagen an Arbeitsstellen an Straßen erforderlich sind, um diese planen und einrichten sowie genehmigen und kontrollieren zu können.

Hier werden die Rechtsgrundlagen und geltenden Regelwerke vorgestellt und die sich daraus ergebenden Anforderungen und erforderlichen Nachweise beschrieben. Für die verschiedenen Einsatzbereiche werden Erläuterungen zum verkehrstechnischen Nachweis und den Signalprogrammen gegeben. Dabei wird auch auf die Anforderungen an die Verkehrsrechtliche Anordnung eingegangen.

? Inhalt

- Rechtsgrundlagen (StVO, VwV-StVO)
- Regelwerke (RSA, ZTV-SA, RiLSA, TL-Transportable Signalanlagen)
- Einsatzbereiche (Engstellen, Fußgänger-Schutzanlagen, Knotenpunkte, Umleitungen, Regelung des Baustellenverkehrs)
- Anforderungen an LZA
- erforderliche Nachweise
- verkehrstechnische Nachweise
- Signalprogramm
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Überwachung und Kontrolle
- Beispiele

👤 Zielgruppe

- Verkehrsbehörden
- ausführende Firmen

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



389 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



269 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Seminare zu Straßen- und Tiefbau inkl. Straßenwartung im Überblick

**Nachtragsmanage-
ment in der Bau-
branche**

1 Tage

**Gelassen und sicher
im Stress**

1 Tage

**Der Bauleiter im
Straßen- und Tiefbau**

1 Tag

**Grundlagenseminar
für Vorarbeiter im
Straßenbau**

1 Tag

**Beseitigung von
Ölspuren und
Extremverschmut-
zungen auf
öffentlichen
Verkehrsflächen**

1 Tag

**Streckenkontrolle
und -wartung**

1 Tag

**Grundlagen der
Straßenbautechnik**

1 Tag

**Wiederherstellung
von Verkehrsflächen
nach Aufgrabungen**

1 Tag

**Wiederherstellung
von Verkehrsflächen
- Glasfaserausbau**

1 Tag

**Temperaturabgesenk-
ter Asphalt**

1 Tag

**BIM Grundlagen im
Straßenbau**

1 Tag

**KI und EU-AI-Act im
Bauwesen**

1 Tag

**Sicheres Herstellen
von Baugruben und
Gräben**

1 Tag

**Hinweise zur Anbrin-
gung von Verkehrs-
zeichen und -einrich-
tungen**

1 Tag

**Gefährdungsbeurtei-
lungen im Straßen-
und Tiefbau**

1 Tag

Die neue HAV

1 Tag

**Herstellen von
Pflasterbelägen im
Straßenbau**

1 Tag

**Baumpflege im Sinne
der Verkehrssich-
erungspflicht**

1 Tag

**Winterdienst –
Organisation und
Durchführung**

1 Tag

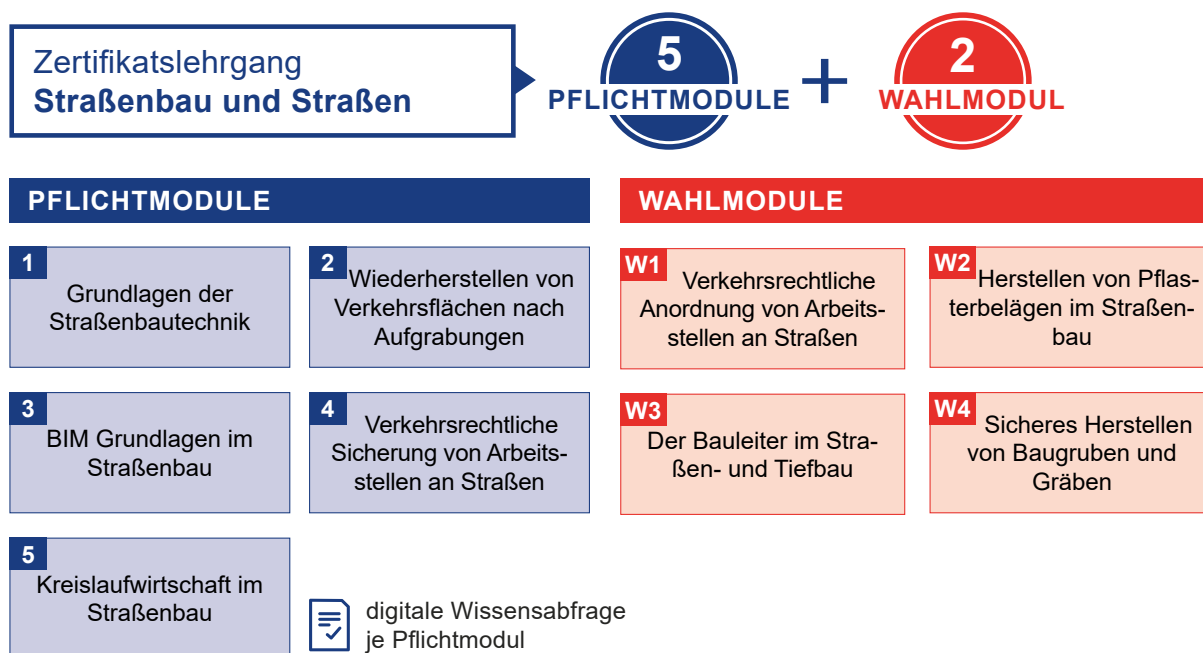


Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.

Zertifikatslehrgang Straßenbau und Straßenerhaltung

Der Straßenbau befasst sich mit Planung, Konzeptionierung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Straßen. Der 7-tägige Zertifikatslehrgang soll die Teilnehmenden auf diese vielfältigen Aufgaben im Bereich des Straßenbaus und der Straßenerhaltung vorbereiten. Der Kurs richtet sich dabei an ausführende Unternehmen sowie Firmen und Behörden, die auf der Planungs- und Kontrollebene tätig sind. Es wird ein umfassender Überblick über die Grundlagen und den aktuellen Stand der Technik im Straßenbau vermittelt, sodass sich die Teilnehmenden auf dem aktuellen Wissensstand befinden. So können die Lehrgangsbesucher einen sicheren, ökonomisch nachhaltigen und ressourcenschonenden Straßenbau gewährleisten und Maßnahmen zur Straßenerhaltung planen.

Den Teilnehmenden werden wichtige Grundlagen des Straßenbaus und der Straßenerhaltung vermittelt. In der Vergangenheit erlangtes Wissen wird vertieft und gefestigt und mit aktuellen rechtlichen Normen und Entwicklungen ergänzt. Der Zertifikatslehrgang bereitet damit die Mitarbeiter durch die praxisnahe Vermittlung straßenbaubezogener Themen optimal auf den Arbeitsalltag im Unternehmen vor. Die Vielfalt der Themen sorgt dafür, dass die Mitarbeiter die Grundlagen im Straßenbau und der Straßenerhaltung erlernen und festigen.



? Inhalt

- 5 Pflichtmodule und 2 Wahlmodule
- Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs müssen alle Pflichtmodule und zwei Wahlmodule besucht werden
- Bei unseren Wahlmodulen können Sie zwischen vier fachspezifischen Schulungen frei wählen
- Jedes Pflichtmodul schließt mit einer digitalen Wissensabfrage ab - auch angerechnete Module erfordern ebenso die Bearbeitung der Wissensabfrage
- Wissensabfragen erfolgen in Form eines Multiple-Choice-Tests

👥 Zielgruppe

Führungskräfte, Vorarbeiter und Mitarbeiter aus

- kommunaler Verwaltung und Baulastträgern
- Ingenieur- und Planungsbüros
- Bauüberwachung und Bauleitung
- Bauhöfen
- Straßenbauunternehmen
- Straßenmeistereien
- Ver- und Entsorgungsunternehmen



9.00–16.00 Uhr
7-tägig



1.799 EUR pro Person zzgl. MwSt
inkl. Seminarunterlage, Zugang zu
der MORAVIA Lernplattform



Digitale Schulungsbescheinigung
für jedes absolvierte Modul sowie
digitales Gesamtzertifikat bei
Abschluss



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Zertifikatslehrgang Straßenwartung

Fachübergreifende Grundlagen und Praxiswissen für Straßenwärter

Sie spielen als Straßenwärter oder Streckenwart eine entscheidende Rolle für die Mobilität und Sicherheit auf unseren Straßen. Der Zertifikatslehrgang für Straßenwärter und Streckenwarte bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in diesem anspruchsvollen Berufsfeld aufzufrischen und weiterzuentwickeln. In einer praxisorientierten und themenspezifischen Reihe von ausgewählten Seminaren, die sowohl für erfahrene Fachkräfte als auch für Quereinsteiger geeignet sind, erhalten Sie wertvolle Einblicke in die Grundlagen und den aktuellen Stand der Technik im Berufsfeld der Straßenwärter.



Inhalt

- 7 Pflichtmodule, 1 Wahlmodul
- Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs müssen alle Pflichtmodule und ein Wahlmodul besucht werden
- Bei unserem Wahlmodul können Sie zwischen drei fachspezifischen Schulungen frei wählen
- Jedes Pflichtmodul schließt mit einer digitalen Wissensabfrage ab
- Wissensabfragen erfolgen in Form eines Multiple-Choice-Tests

Zielgruppe

- Straßenwärter und Straßenbauer
- Fachkräfte im Straßenbau- und Verkehrssektor

Mitarbeiter/innen von

- Städten
- Gemeinden
- Kreisverwaltungen
- Straßenbauverwaltungen der Länder
- Straßenmeistereien
- Straßenniederlassungen etc.



9.00–16.30 Uhr
8-tägig



1.999 EUR pro Person zzgl. MwSt
inkl. Seminarunterlage, Zugang zu
der MORAVIA Lernplattform



Digitale Schulungsbescheinigung
für jedes absolvierte Modul sowie
digitales Gesamtzertifikat bei
Abschluss

Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>



Auch als

ONLINE-
SEMINAR



Der Bauleiter muss oft Entscheidungen von großer Tragweite unmittelbar vor Ort und in kurzer Zeit treffen. Ihm obliegt in vielerlei Hinsicht die Verantwortung gegenüber dem Bauherren/Auftraggeber sowie allen durch die Baumaßnahme Betroffenen (Mitarbeiter, Anlieger, Verkehrsteilnehmer, etc.). Daher ist gesetz- und vertragskonformes Handeln von entscheidender Bedeutung.

Der Bauleiter im Straßen- und Tiefbau

Der Bauleiter im Straßen- und Tiefbau steht täglich vor komplexen Herausforderungen: Neben technischem Know-how sind rechtssicheres Handeln, soziale Kompetenz und ein souveräner Umgang mit allen Projektbeteiligten gefragt. In unserer 1-tägigen Schulung erhalten Sie praxisnahe Einblicke in die rechtlichen Rahmenbedingungen, vertraglichen Regelungen und Arbeitsschutzvorgaben, die für eine erfolgreiche Bauleitung im Tief- und Straßenbau unerlässlich sind.



Inhalt

- Die Rechtsstellung des Bauleiters
- Die Koordinierungspflicht des Bauleiters
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Verantwortlichkeiten, vertragliche Regelungen
- Bauleistungen
(VOB: Unternehmer/Subunternehmer)
- Baustellen-, Projektmanagement, „Der gestörte Bauablauf“
- Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz
(Baustellenverordnung, ASR A5.2)
- Grundlagen der Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß RSA 21



Zielgruppe

- Bauleiter und Bauleiterinnen im Straßen- und Tiefbau
- technische Fachkräfte im Tiefbau
- Projektverantwortliche in Bauunternehmen

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i

Diese Schulung vermittelt fundiert die Grundlagen der Straßenbautechnik und richtet sich an Fachkräfte aus Baulastträgern, Ingenieur- und Planungsbüros sowie an Bauunternehmen, die im Bereich Straßen- und Tiefbau tätig sind. Ziel ist es, ein solides Verständnis für die wichtigsten Aspekte des öffentlichen Straßen- und Wegebbaus zu schaffen – von der Planung über die Ausführung bis zur Qualitätssicherung.



Grundlagen der Straßenbautechnik

Teilnehmende lernen die Grundsätze, den Aufbau und die Bauweisen von Straßenkonstruktionen kennen. Es werden die Eigenschaften relevanter Baustoffe erläutert und zentrale Verfahren wie die Dimensionierung, die Erdarbeiten und die Bodenverbesserung praxisnah vorgestellt.

Einblicke in die Asphalt- und Betonbauweise sowie in Prüfverfahren fertiger Straßenkonstruktionen runden die Schulung ab. Dabei werden auch aktuelle Richtlinien und Regelwerke berücksichtigt, die für Ausschreibung, Bauausführung und Qualitätssicherung von Bedeutung sind. Die Inhalte sind praxisorientiert aufbereitet und unterstützen die Teilnehmenden dabei, die Herausforderungen im Straßen- und Tiefbau besser zu verstehen und erfolgreich zu meistern.



Inhalt

- Straßenkonstruktionen - Grundsätze, Aufbau, Bauweisen
- Straßenbaustoffe (Boden, Gesteinskörnungen, RC-Baustoffe, industrielle Nebenprodukte u.a.: DIN 18196, TL Gestein-StB, TL BuB E-StB)
- Dimensionierung der Straßenkonstruktion (RStO, RDO)
- Erdarbeiten (Unterlage, Unterbau) - ZTV E-StB
- Möglichkeiten der Bodenverbesserung und -verfestigung
- Ungebundener Oberbau - ZTV SoB-StB (ungebundene Baustoffe (SoB), Bauausführung, Prüfungen)
- Grundlagen der Asphaltbauweise - ZTV Asphalt-StB (Baustoff Asphalt, Bauausführung, Prüfungen)
- Grundlagen der Betonbauweise - ZTV Beton-StB (Baustoff Beton, Bauausführung, Prüfungen)
- Prüfung fertiger Konstruktionen



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern
- Mitarbeiter in Ingenieur- und Planungsbüros
- Mitarbeiter mit Tätigkeiten im Rahmen der Bauüberwachung
- Unternehmer
- Bauleiter
- Meister
- Poliere
- Mitarbeiter von Bauausführenden
- Mitarbeiter von Straßenmeistereien



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Der Vorarbeiter im Straßen- und Tiefbau ist für die Organisation und Koordination der Baustelle verantwortlich. Zu seinen Kernaufgaben zählen die Führung und Anleitung des Teams, die Sicherstellung der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften, die Überwachung des Baufortschritts sowie die Qualitätssicherung der Arbeiten. Darüber hinaus ist er für die Materialbeschaffung und -verwaltung zuständig und fungiert als Schnittstelle zwischen der Bauleitung und den Arbeitern, um eine reibungslose Kommunikation und Zusammenarbeit zu gewährleisten.

Grundlagenseminar für Vorarbeiter im Straßenbau

Die Funktion des Vorarbeiters im Straßen- und Tiefbau ist von entscheidender Bedeutung für den reibungslosen Ablauf eines Bauprojekts. Neben fundiertem Fachwissen ist es unerlässlich, rechtssicher zu handeln und über ausgeprägte soziale Kompetenzen zu verfügen. Eine enge Zusammenarbeit mit den beteiligten Instanzen ist unabdingbar, um die Projektziele zu erreichen. Das Seminar, das einen zeitlichen Umfang von einem Tag hat, vermittelt die relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen und vertraglichen Regelungen, insbesondere im Hinblick auf den Arbeitsschutz, die für die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben des Vorarbeiters im Straßen- und Tiefbau zu beachten sind.

? Inhalt

- Baustellenvorbereitung: Einweisung, Organisation und Arbeitsvorbereitung
- Vertragsrechtliche Grundlagen: BGB, VOB/B und VOB/C sowie Verantwortung und Haftung des Vorarbeiters
- Plan und Leistungsverzeichnis lesen sowie auf der Baustelle umsetzen, Ausführungsunterlagen durcharbeiten, praktische Umsetzung von Leistungen
- Wirtschaftliche Baustellenabwicklung: Bauablauf planen
- Zusammenarbeit zwischen Baustelle und Büro
- Mitarbeiterführung: Grundlagen der Führung, Arbeitsanweisungen
- vorausschauendes Denken und Reagieren

👥 Zielgruppe

- Vorarbeiter und Teamleiter von Straßen- und Tiefbauunternehmen
- Führungskräfte im operativen Straßen- und Tiefbau
- Auszubildende und Berufseinsteiger

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



389 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



269 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Die Herstellung langlebiger, nachhaltiger Pflasterbefestigungen gelingt nur, wenn bei Planung und Ausführung auch die geplante Nutzung der Verkehrsfläche berücksichtigt wird. Auftraggeber erwarten von der Pflasterdecke und der Gesamtkonstruktion eine lange Nutzungsdauer ohne Einschränkung der Gebrauchseigenschaften. Dies wird nur erreicht, wenn bei der Herstellung der einzelnen Schichten und des Schichtenpakets alle technischen Anforderungen umgesetzt werden. Alle am Bau Beteiligten müssen daher die technischen Regeln (z. B. ZTV Pflaster-StB) kennen und anwenden. So kann der Ausführende Gewährleistungsansprüchen vorbeugen und der Auftraggeber die Verkehrsfläche sicher in seine Baulast übernehmen. Für die Erfüllung dieser Anforderungen bieten wir eine praxisorientierte Schulung zum Erwerb entsprechender Fachkenntnisse.

Auch als

ONLINE-SEMINAR



Herstellen von Pflasterbefestigungen im Straßenbau nach aktuellem Stand der Technik

Die Herstellung von Pflasterbelägen im Straßenbau erfordert fundiertes Fachwissen, präzise Ausführung und die sichere Anwendung technischer Regelwerke. Diese Straßenbau Weiterbildung vermittelt praxisnah die Anforderungen an die ungebundene und gebundene Bauweise nach den derzeit geltenden technischen Regelwerken, wie RStO, ZTV Pflaster-StB, TL Pflaster-StB, ATV DIN 18318, MFP, MFPgeb und anderen.

Teilnehmende erhalten einen umfassenden Überblick u. a. über die Auswahl geeigneter Baustoffe, die korrekte Ausführung von Tragschichten und die verschiedenen Verlegeverfahren für Pflasterflächen. Die Schulung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die in Planung, Ausführung oder Überwachung von Pflasterarbeiten tätig sind. Ziel ist es, die Qualitätssicherung im Pflasterbau zu stärken, typische Fehlerquellen zu vermeiden und die Lebensdauer von Verkehrsflächen nachhaltig zu erhöhen.



Inhalt

- Technische Grundlagen
- Technische Regelwerke
- Bautechnische Voraussetzungen
- Dimensionierung, Standardisierung des Oberbaues
- Pflasterbefestigungen und ihre Aufgaben
- Baustoffe und Baustoffgemische
- Ausführung der Pflasterbefestigung (unterhalb der Decke)
- Ausführung der Pflasterdecke
- Anforderungen an die Pflasterdecke
- Prüfungen



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern
- Verantwortliche von Ver- und Entsorgungsbetrieben
- Mitarbeiter in Ingenieur- und Planungsbüros
- Mitarbeiter mit Tätigkeiten im Rahmen der Bauüberwachung
- Geschäftsführer, Unternehmer etc.
- Niederlassungsleiter, Bauhofleiter, Bauleiter
- Meister, Poliere, Werkpoliere
- Bauvorarbeiter
- Baustellenführungskräfte
- Mitarbeiter von Bauausführenden und Straßenmeistereien



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Die fachgerechte Herstellung und Sicherung von Baugruben und Gräben ist eine zentrale Voraussetzung für sicheres Arbeiten im Tiefbau. Diese Schulung vermittelt praxisnahes Wissen zur Anwendung der DIN 4124 und DIN EN 1610 sowie zu den Vorschriften des Arbeitsschutzes. Ziel ist es, Verantwortliche in Planung, Ausführung und Überwachung in die Lage zu versetzen, Erdarbeiten sicher, regelkonform und wirtschaftlich umzusetzen.

Sicheres Herstellen von Baugruben und Gräben

nach DIN 4124 und DIN EN 1610

Ob bei der Planung von Verbauarten, der Auswahl geeigneter Sicherungssysteme oder der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen – die Schulung bietet fundiertes Fachwissen für alle, die mit der Herstellung von Baugruben und Gräben betraut sind. Dabei werden sowohl technische als auch organisatorische Maßnahmen behandelt, die zur Vermeidung von Unfällen und zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben erforderlich sind.

Anhand konkreter Fallbeispiele und aktueller Regelwerke lernen die Teilnehmenden, wie sie sicheres Arbeiten im Graben gewährleisten, Verbauarten im Tiefbau korrekt anwenden und die Anforderungen aus DIN 4124 und DIN EN 1610 in der Praxis umsetzen. Besonderes Augenmerk liegt auf der Schnittstelle zwischen Planung, Ausführung und Bauüberwachung.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen und mögliche Rechtsfolgen
- Dokumentation: Checklisten, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisungen
- Grundlagen und einflussnehmende Bedingungen
- Mindestabstände von Fahrzeugen und Baumaschinen
- Herstellen von Baugruben und Gräben
- Verbauarten und Anforderungen
- Einbauverfahren Grabenverbaugeräte
- Waagerechter und senkrechter Verbau (Normverbau)
- Informationsmöglichkeiten, Praxisbeispiele



Zielgruppe

- Unternehmer
- Geschäftsführer
- Niederlassungsleiter
- Bauhofleiter, Bauleiter
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Betriebsräte
- Sicherheitsbeauftragte
- Poliere, Werkpoliere
- Bauvorarbeiter
- gewerbliche Mitarbeiter

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i

Die fachgerechte Wiederherstellung von Verkehrsflächen nach Aufgrabungen ist ein zentrales Thema im Straßen- und Tiefbau. Laut den zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB) müssen Verkehrsflächen nach Eingriffen mindestens gleichwertig zum ursprünglichen Zustand wiederhergestellt werden. Dabei sind nicht nur die technischen Vorschriften zu beachten, sondern auch deren qualitativ hochwertige Umsetzung in der Praxis.



Wiederherstellung von Verkehrsflächen nach Aufgrabungen

Regelungen und praxisgerechte Umsetzung nach ZTV A-StB 12

In dieser Schulung lernen die Teilnehmenden die Vorgaben der ZTV A-StB kennen und erfahren, wie diese praxisnah und regelkonform bei der Wiederherstellung von Verkehrsflächen angewendet werden. Anhand typischer Szenarien aus dem Baustellenalltag werden die vertraglichen Rahmenbedingungen, die technischen Anforderungen und die häufigsten Fehlerquellen beleuchtet.



Inhalt

- Einleitung
- Beteiligte und vertragliche Situation
- Unterbringung von Leitungen
- Technisches Regelwerk bei Aufgrabungen
- ZTV A-StB – Geltungsbereich und Begriffe
- Baustoffe und Baustoffgemische
- Bautechnische Grundsätze
- Entfernen des Oberbaus
- Aushub, Verfüllung, Verdichtung
- Wiederherstellen des Oberbaus



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern
- Verantwortliche von Ver- und Entsorgungsbetrieben
- Unternehmer/-innen
- Baustellenführungskräfte
- Mitarbeiter von Bauausführenden

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Nur als

ONLINE-
SEMINAR

Dieses Seminar ist ein Add-On Modul zu dem Seminar Wiederherstellung von Verkehrsflächen nach Aufgrabungen - Regelungen und praxisgerechte Umsetzung nach ZTV A-StB 12, speziell für den Glasfaserausbau. Wegen der aktuellen Bedeutung des Glasfaserausbaus und wegen der Fortschreibung des Regelwerkes besteht ein erheblicher Weiterbildungsbedarf bei allen relevanten Akteuren (Baulastträger/Straßenbauverwaltungen, Ingenieurbüros, Bauunternehmen).

Wiederherstellung von Verkehrsflächen - Glasfaserausbau

Merkblatt Trenching und DIN 18220

Für die Wiederherstellung von Verkehrsflächen im Zuge von Maßnahmen des Glasfaserausbaus wurden in 2022 und 2023 zwei neue Vorschriften eingeführt:

- Merkblatt Trenching, Ausgabe 2022, FGSV Merkblatt für die Anwendung von Trenching-, Fräs- und Pflugverfahren bei der Legung von Glasfaserkabeln ... in Verkehrsflächen
- DIN 18220:2023-08 Trenching-, Fräs- und Pflugverfahren zur Legung von ... Glasfaserkabeln.

Beide Vorschriften sind essentiell für die fachgerechte Wiederherstellung von Verkehrsflächen bei Trenching- und Fräsverfahren. Die Besonderheiten dieser Bauverfahren bestehen darin, dass die Leitungsgräben überwiegend sehr schmal ($B < 30 \text{ cm}$) hergestellt werden und dass die Verlegung der Glasfaserkabel und der Leerrohre in Mindertiefen erfolgt.



Inhalt

- Wiederherstellung von Verkehrsflächen bei Trenching- und Fräsverfahren gemäß Merkblatt Trenching 2022 (Baustoffe, Bauausführung, Anforderungen und Prüfungen)
- Anforderungen gemäß weiterem Regelwerk des Straßenbaus
- DIN 18220: 2023-08 (Verfahrensbeschreibungen, Grundsätze und Einsatzbereiche der Verfahren, Vorarbeiten in der Planungs- und Genehmigungsphase)



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern/ Straßenbauverwaltungen
- Verantwortliche von Ver- und Entsorgungsbetrieben
- Unternehmer/-innen
- Baustellenführungskräfte,
- Ingenieurbüros

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–12.30 Uhr
1-tägig



169 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Nur als

ONLINE-
SEMINAR

i

Den Teilnehmende des Seminars werden grundlegende und praxisrelevante Kenntnisse im Zusammenhang mit der Temperaturabsenkung bei der Verarbeitung und beim Einbau von Asphalten vermittelt. Temperaturabgesenkter Asphalt ermöglicht die Herstellung und den Einbau von Asphalt bei 20 bis 40 °C niedrigeren Temperaturen, ohne dass die Qualität beeinträchtigt wird. Dadurch sinken die Emissionen, die Arbeitsbedingungen verbessern sich deutlich und die Einhaltung zukünftiger Arbeitsschutzgrenzwerte wird erleichtert



Temperaturabgesenkter Asphalt

Konzeption, Herstellung, Einbau und Prüfung

Ab dem 01.01.2027 gilt der im Jahr 2019 bereits verabschiedete Arbeitsplatzgrenzwert für Dämpfe und Aerosole bei der Verarbeitung von Destillationsbitumen von 1,5 mg/m³. Die Temperaturabsenkung beim Walzasphalt ist ein wichtiger Teil des umfangreichen Schutzmaßnahmenkonzepts zur Einhaltung dieser Vorgaben.

Hierfür gibt es verschiedene Verfahren, die in den letzten Jahren erprobt wurden. Mit der Einführung der neuen Generation an Regelwerke im Straßenbau werden die technischen und vertraglichen Rahmen gesetzt und die temperaturabgesenkten Bauweisen werden zu Regelbauweisen.

Vorteil dieser Bauart sind nicht nur ein verbesserter Arbeitsschutz. Auch die Umwelt profitiert durch verminderte CO₂-Emission von der Temperaturreduktion.



Inhalt

- Notwendigkeit und Ziel der Temperaturabsenkung
- Das Regelwerk
- Verfahren zur Temperaturabsenkung, deren Möglichkeiten und Grenzen
- Konzeption von temperaturabgesenkten Asphalten
- Herstellung, Einbau und Prüfung von temperaturabgesenkten Asphalten im Rahmen der Qualitätssicherung



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern
- Mitarbeiter in Ingenieur- und Planungsbüros
- Mitarbeiter mit Tätigkeiten im Rahmen der Asphalt-herstellung und des Asphalteinbaus
- Mitarbeiter der örtlichen Bauüberwachung
- Unternehmer
- Bauleiter
- Meister
- Poliere
- Mitarbeiter von Bauausführenden
- Mitarbeiter von Straßenmeistereien

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–12.30 Uhr
1-tägig



169 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Wenn es zur Ölverschmutzung kommt, gilt es schnell die Verkehrssicherheit wieder herzustellen. Der zuständigen Stelle obliegt nach der Ölspurbeseitigung auch die Wiederfreigabe der Verkehrsfläche. Doch die Person, die eine Straße wieder freigibt, muss sich bei einer Fehlentscheidung im schlimmsten Fall strafrechtlich verantworten.

Beseitigung von Ölspuren und Extremverschmutzungen auf öffentlichen Verkehrsflächen

Ölspuren und andere starke Verschmutzungen sind Gefahrenquellen im Straßenverkehr, die es möglichst schnell und nachhaltig zu beseitigen gilt. Voraussetzungen für die fachkundige Beseitigung von Ölspuren und anderen Verschmutzungen sind Kenntnisse, die von Verschmutzungsarten bis hin zu den unterschiedlichen Techniken reichen. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmende einen umfassenden Überblick über die Einschätzung, Umsetzung und Dokumentation der Ölspurbeseitigung.

? Inhalt

- Rechtsgrundlagen und aktuelle Rechtsprechung
- Technische Durchführung und Verfahren (Mögliche Reinigungsverfahren, Ölbindemittel-Methode, Maschinelle Nassreinigung, Qualitätssicherung, Anforderungen an Maschinen (RAL, VDI), etc.)
- Beispiele aus der Praxis und Empfehlungen (Absicherung von Schadensstellen, Überprüfung des Reinigungsergebnisses, etc.)
- Vergabe an Dritte

👥 Zielgruppe

- Vertreter von Behörden
- Straßenbaulastträgern
- Feuerwehren
- Hilfsdienste
- gewerbliche Dienstleister

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.00 Uhr
1-tägig



379 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–14.00 Uhr
1-tägig



269 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-SEMINAR

i

Die Streckenkontrolle ist eine zentrale Daueraufgabe für die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Verkehrswege. Diese Schulung vermittelt praxisnahes Wissen zur regelmäßigen Kontrolle, Wartung und Instandhaltung von Straßen, Wegen und begleitender Infrastruktur. Sie richtet sich an Fachkräfte, die für die Straßenunterhaltung und Straßenpflege verantwortlich sind und ihre Kenntnisse gezielt erweitern möchten.



Streckenkontrolle und -wartung

Eine hoheitliche Tätigkeit

Teilnehmende lernen, wie sie Verkehrswege kontrollieren, Schäden frühzeitig erkennen und geeignete Maßnahmen zur Wartung einleiten. Dabei stehen sowohl rechtliche Grundlagen als auch technische und organisatorische Aspekte im Fokus. Die Schulung bietet konkrete Handlungsempfehlungen für die tägliche Arbeit – von der Sichtkontrolle bis zur Dokumentation.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen / Verkehrssicherungspflicht
- Amtspflichtverletzung / Amtshaftung
- Sicherheitskennzeichnung von Arbeitsfahrzeugen und Sonderrechte
- Streckenkontrolle und RSA
- Rechtliche und fachliche Grundlagen
- Organisation / Umfang / Kontrollturnus
- Dokumentation der Kontrolle und Wartung
- Straßenausstattung / Schäden / Unfälle
- Umgang mit Schlaglöchern und Überhöhungen
- Kontrolle von Baustellen im Verkehrsraum
- Gefahren durch Bäume im Verkehrsraum
- Lichtraumprofile und Sichtfelder an Einmündungen
- Bauwerksbeobachtung nach DIN 1076
- Kontrolle und Wartung der Einrichtungen zur Straßenentwässerung
- Anbau und Werbung an Straßen / Sonderaufgaben
- Hinweise zur Beseitigung von Ölsuren
- BA zu unbekannten Fundsachen und Kadaverbeseitigung
- Wichtige Gerichtsurteile zu VSP und Streckenwartung



Zielgruppe

- Vertreter von Baulastträgern
- Beschäftigte in Ingenieur- und Planungsbüros
- Beschäftigte mit Tätigkeiten im Rahmen der Bauüberwachung
- Unternehmer
- Bauleiter
- Meister
- Poliere
- Mitarbeiter von Bauausführenden
- Mitarbeiter von Straßenmeistereien

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



249 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Nur als

ONLINE-
SEMINAR

Die Gefährdungsbeurteilung ist ein unerlässliches Instrument zur Einhaltung aktueller Gesetze, Vorschriften und Regelungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Sie ist das Fundament für den umfassenden Schutz der Beschäftigten und der damit einhergehenden Vermeidung von Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen. Ziel der Gefährdungsbeurteilung ist es, die Gefährdungen einzelner Arbeitsplätze, Abläufe, Maschinen etc. zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren festzulegen. Dabei sollte die auszuführende Arbeit immer im Ganzen betrachtet werden.

Gefährdungsbeurteilungen im Straßen- und Tiefbau

Die Teilnehmende erlernen anhand von praxisnahen Beispielen das Basiswissen für die Erstellung einer effektiven Gefährdungsbeurteilung. Anhand praktischer Beispiele und Übungen erwerben sie die erforderlichen Fachkenntnisse für die Umsetzung im Unternehmen. Diese Kenntnisse dienen auch der Zusammenarbeit mit Sicherheitsfachkräften (SiFA) und externen Stellen wie der Berufsgenossenschaft (BG). Dieses Seminar ist als Workshop aufgebaut, sodass die Teilnehmende anhand praktischer Übungen das Basiswissen für die Erstellung einer effektiven Gefährdungsbeurteilung erlernen.



Inhalt

- Anforderungen Gefährdungsbeurteilungen im Straßen- und Tiefbau (auch gemäß der Betriebs-sicherheitsverordnung 2015)
- Informationsbeschaffung
- Strukturen
- Mitwirkende Personen/Institutionen
- Verantwortlichkeiten
- Maßnahmen zur Umsetzung
- Dokumentation
- Übungen anhand von Beispielen



Zielgruppe

- Unternehmer
- Geschäftsführer
- Niederlassungsleiter
- Bauleiter
- Betriebsräte
- Sicherheitsbeauftragte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Bauhofleiter

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



289 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

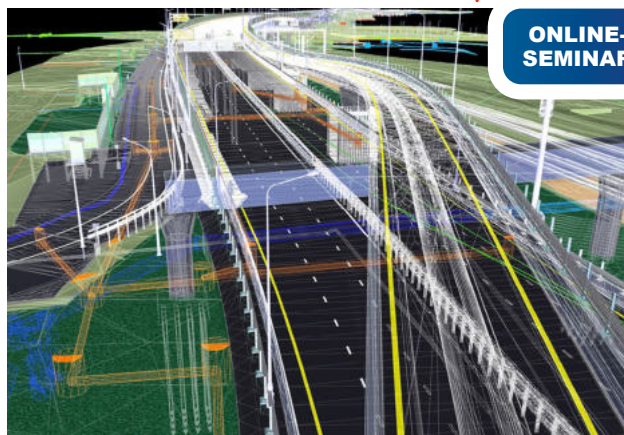
15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR



Building Information Modeling (BIM) ist eine digitale Methode, die Bauwerksdaten während des gesamten Lebenszyklus erfasst, verwaltet und austauscht. Im Straßenbau ermöglicht BIM eine bessere Planung, Visualisierung, Zusammenarbeit sowie Termin- und Kostenkontrolle. Das Ziel ist eine effiziente, standardisierte Nutzung landesweit, um Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Kommunikation zu verbessern und den Bauprozess insgesamt zu optimieren.



BIM Grundlagen im Straßenbau

Building Information Modelling

Diese eintägige Schulung bietet Ihnen die Möglichkeit, die Grundlagen von Building Information Modeling (BIM) kennenzulernen und die Anwendung im Straßenbau praxisnah zu vertiefen. Erfahrene BIM-Anwender zeigen, wie das modellbasierte Arbeiten die Effizienz und Transparenz über den gesamten Lebenszyklus von Infrastrukturanlagen verbessern kann.

Sie erhalten eine strukturierte Übersicht über aktuelle Regelwerke und Standards sowie Einblicke in BIM-Implementierungsstrategien auf Bundes- und Landesebene. Auch die Vorgehensweisen unterschiedlicher Vorhabenträger im Infrastrukturbau werden beleuchtet. Anhand konkreter Praxisbeispiele wird der Einsatz von BIM in Planung, Bau, Instandhaltung und Wartung von Straßenbauprojekten anschaulich erläutert. Dabei werden Unterschiede zur klassischen Projektabwicklung aufgezeigt und die Vorteile der modellbasierten Arbeitsweise mit BIM deutlich gemacht.



Inhalt

- Einführung in BIM und dessen Relevanz für den Straßenbau
- Regelwerke und Standards
- BIM-Implementierungsstrategien auf Bundes-, Landes- und Unternehmensebene
- BIM-Rollen und Verantwortlichkeiten
- BIM-Ziele und BIM-Anwendungsfälle
- Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA)
- BIM-Abwicklungsplan (BAP)
- Softwarelösungen zur BIM-Anwendung
- Qualitätssicherungsprozess mit BIM
- Termin- und Kostenplanung mit BIM
- Informationsmanagement mit BIM
- Ausblick zur Weiterentwicklung der BIM-Methode



Zielgruppe

- Beschäftigte von
- Straßenbauverwaltungen
 - Behörden
 - Planungs- und Baufirmen

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



499 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung



Auch als

ONLINE-SEMINAR

NEU



Künstliche Intelligenz (KI) bezeichnet datenbasierte digitale Systeme, die Muster erkennen, Vorhersagen treffen oder Inhalte generieren. Im Bauwesen ermöglicht KI effizientere Prozesse, bessere Entscheidungsgrundlagen und neue Optimierungspotenziale, erhöht jedoch zugleich die Anforderungen an Datenqualität, Dokumentation und interne Kompetenzen. Mit dem EU AI Act entsteht erstmals ein verbindlicher Rechtsrahmen für den Einsatz von KI, der je nach Risikokategorie unterschiedliche Pflichten für Unternehmen vorsieht und eine frühzeitige Auseinandersetzung mit regulatorischen Anforderungen erforderlich macht.

KI und EU-AI-Act im Bauwesen

Die Integration künstlicher Intelligenz transformiert das Bauwesen grundlegend. Dieses Seminar vermittelt fundierte Einblicke in KI-Grundbegriffe und die spezifische Branchenrelevanz, um ein tiefgreifendes Verständnis für moderne Funktionsweisen und Potenziale zu schaffen.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist dabei die Datenkompetenz: Anhand konkreter Praxisbeispiele und spezialisierter Werkzeuge wird aufgezeigt, wie Datenqualität und KI-Lösungen die Wertschöpfungskette im Unternehmen nachhaltig optimieren.

Parallel dazu rückt der EU AI Act in den Fokus. Wir analysieren die Risikokategorien für das Bauwesen und leiten daraus klare Handlungsempfehlungen sowie eine strukturierte Roadmap ab. Sichern Sie sich die notwendige Fachkompetenz, um Innovationen rechtssicher und zukunftsorientiert zu steuern.



Inhalt

- KI-Grundbegriffe und Funktionsweisen
- Einführung in KI und Branchenrelevanz im Bauwesen
- Datenkompetenz im Bauwesen: Datenquellen, Datenqualität und Datenmanagement
- Praxisbeispiele für KI-Anwendungen im Bau
- Werkzeuge und Lösungen für KI im Unternehmen
- Einführung in den EU AI Act – Struktur und Zielsetzung
- Risikokategorien des EU AI Act mit Bezug zum Bauwesen
- Pflichten und Umsetzungsschritte für Unternehmen
- Handlungsempfehlungen, Roadmap und nächste Schritte



Zielgruppe

- Personen im Bauwesen aus den Bereichen Planung, Ausführung, Management oder Compliance
- Personen, die Künstliche Intelligenz bereits einsetzen oder künftig einsetzen müssen
- Ausführende Unternehmen im Bauwesen
- Planungs- und Ingenieurbüros
- Firmen, Institutionen und Behörden

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



419 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



299 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-SEMINAR

i

Es gibt in Deutschland eine Vielzahl von Verkehrszeichen, die in verschiedene Kategorien unterteilt sind, wie z.B.:

1. Vorschriftzeichen: Diese Zeichen geben an, was zu tun ist oder was zu vermeiden ist.
2. Verbotsschilder: Diese Zeichen zeigen an, was nicht erlaubt ist.
3. Gebotszeichen: Diese fordern zu bestimmten Verhaltensweisen auf.
4. Hinweiszeichen: Diese geben zusätzliche Informationen.
5. Informationszeichen: Diese informieren über Dienstleistungen oder spezielle Bedingungen.



Die neuen HAV

Rechtssichere Anordnung und Aufstellung von Verkehrszeichen

Unsere eintägige Fachschulung vermittelt Ihnen das notwendige Praxiswissen, um Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nach den aktuellen Vorgaben rechtssicher zu planen, anzuordnen und umzusetzen. Sie erhalten einen strukturierten Überblick über die neuen Inhalte der HAV sowie deren Bedeutung für Ihren Arbeitsalltag bei Straßenverkehrsbehörden, Straßenbaubehörden, Kommunen oder Ingenieurbüros.

Der Fokus liegt auf einer juristisch fundierten, praxisorientierten Umsetzung: Wann ist welche Stelle zuständig? Wie gelangen Sie zu einer rechtssicheren verkehrsrechtlichen Anordnung? Welche Anforderungen gelten an Aufstellung, Bauarten, Planung und Kontrolle von Verkehrszeichen? Anhand aktueller Urteile, Beispiele und typischer Problemfelder zeigen wir, wie Fehler vermieden und Abläufe effizient gestaltet werden.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen und relevante Richtlinien
- Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten und rechtliche Schnittstellen
- Grundsätze für das Aufstellen und Anbringen von Verkehrszeichen und -einrichtungen
- Ablauf und Anforderungen verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Verkehrszeichenarten, Einsatzgrenzen und typische Fehlerquellen
- Konzeption von dauerhaften und vorübergehenden Verkehrsregelungen
- Besondere Nutzungsregelungen
- Anforderungen an temporäre Regelungen, z. B. Baustellenverkehrsführung
- Beschaffung, Vergabe und technische Standards
- Zustandskontrolle, Dokumentation und Erhaltungspflichten



Zielgruppe

- Straßenverkehrsbehörden (Kommune, Kreis, Land)
- Straßenbaubehörden und Tiefbauämtern
- Verantwortliche für Baustellenmanagement, Verkehrsplanung und Öffentliche Ordnung
- Sachbearbeitende, die verkehrsrechtliche Anordnungen prüfen, erstellen oder überwachen

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



279 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf





In der Schulung werden die Straßenverkehrsordnung (StVO) und die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur StVO (VwV-StVO) als rechtliche Grundlagen für Verkehrszeichen und deren Aufstellung vermittelt. Zudem werden der aktuelle Verkehrszeichenkatalog (VzKat) sowie wichtige Richtlinien wie die RWB zur wegweisenden Beschilderung außerhalb von Autobahnen, die RUB für Umleitungsbeschilderungen und das Merkblatt zur temporären Umleitungsbeschilderung (M TU) behandelt. Weitere Inhalte sind die Grundsätze der passiv sicheren Aufstellung von Verkehrszeichen nach ARS, Regelungen der ZTV-SA zu Auskreuzvorrichtungen sowie ergänzende Merkblätter und Richtlinien, unter anderem zur lichttechnischen Leistungsklasse (M LV) und zur Anlage von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ).

Hinweise zur Anbringung von Verkehrszeichen und -einrichtungen

Teilseminar aus regeltechnischer Sicht

Es gibt eine beachtliche Anzahl rechtlicher Grundlagen, die beachtet werden müssen, wenn Sie Verkehrszeichen anordnen und aufstellen wollen. Dazu kommen Regeln für Unterhaltung und Erneuerung.

Die HAV als Basis des Seminars sind eine Sammlung der zu beachtenden Regelwerke wie Straßenverkehrsordnung samt der zugehörigen Allgemeinen Verwaltungsvorschrift und dem Verkehrszeichenkatalog.

Der Referent berichtet aus seiner langjährigen Praxis aus Straßenbau und dem täglichen Umgang mit der Thematik des Verkehrszeichens. Wir können Sie so auf den aktuellen Stand bringen und Ihnen zeigen, welche Aspekte wesentlich sind, um die Straßenverkehrssicherheit zu steigern und den Verkehrsfluss zu optimieren.



Inhalt

- rechtliche Grundlagen
- Verkehrszeichen richtig aufstellen
- Ausführung, Größen und Arten von Verkehrszeichen
- Aufstellung, Positionierung, Häufung und Kombination von Verkehrszeichen
- Zustandsüberwachung
- Wegweisende Beschilderung inklusive Umleitungsbeschilderung



Zielgruppe

- Beschäftigte von
- Verkehrsbehörden
 - Bau-/Betriebshöfen
 - Tiefbau-Firmen
 - Zweckverbänden



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

*Auch als
Inhouse-Schulung*



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i

Ziel dieses Seminars ist es, Fachkräften aus kommunalen Grünflächenämtern, dem Garten- und Landschaftsbau sowie der Baustellenabsicherung praxisnah zu vermitteln, wie Bäume fachgerecht gepflanzt, gepflegt und kontrolliert werden, um die Verkehrssicherungspflicht dauerhaft zu erfüllen. Die Teilnehmenden erhalten fundierte Kenntnisse zur Baumauswahl, zur optimalen Standortwahl, zur Durchführung von Pflegeschnitten und zur Baumkronensicherung. Darüber hinaus lernen sie, Baumschäden und Pilzbefall frühzeitig zu erkennen und durch regelmäßige Baumkontrollen und sorgfältige Dokumentation Haftungsfälle zu vermeiden.



Baumpflege im Sinne der Verkehrssicherungspflicht

Die Schulung vermittelt fundiertes und praxisnahes Wissen zur fachgerechten Baumpflege zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Aspekte der Baumpflanzung unter Berücksichtigung des jeweiligen Baumstandorts behandelt. Die Teilnehmenden lernen die sachgerechte Anwendung von Verdunstungsschutz, Belüftungsmaßnahmen und Wundverschluss kennen sowie die Durchführung notwendiger Baumschnittmaßnahmen, einschließlich Lichtraumprofil und Kronensicherung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Erkennung und Bewertung von Baumkrankheiten und typischen Schadsymptomen. Abgerundet wird die Schulung durch Maßnahmen zur Baumsanierung sowie zur nachhaltigen Pflege von Bäumen, um deren Gesundheit und Verkehrssicherheit langfristig zu gewährleisten.



Inhalt

- Einführung und Sensibilisierung
- Verkehrssicherungspflicht
- Baumkontrolle – FLL Richtlinien, Methoden und Technologien
- Baumkontrolle – Möglichkeiten der eingehenden Untersuchung
- Baumschnitt – Lichtraumprofil, Baumkronensicherung, Pflegeschnitte
- Baumpflege – Verdunstungsschutz, Belüftung, Wundverschluss
- Baumauswahl – Standortwahl
- Baumpflanzung – Baumstandort
- Baumsanierung
- Erkennen von Baumkrankheiten – Pilzbefall,
- Baumpflegemaßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit



Zielgruppe

- Beschäftigte von
- Straßenmeistereien
 - Betriebshöfen
 - Grünflächen- und Umweltämtern
 - Ordnungsämtern
 - Garten- und Landschaftsbau

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



339 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



239 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Um den Ansprüchen aller Beteiligten gerecht zu werden, müssen die Mitarbeiter im Winterdienst immer auf dem neuesten Stand sein. Das gilt für die Situation vor Ort, die geeigneten Streumittel, den Einsatz der Geräte, die zu erfüllenden Pflichten und den Arbeitsschutz. Geschulte Mitarbeiter bilden die Grundlage für die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht und einen effizienten Arbeitsablauf.

Winterdienst – Organisation und Durchführung

Der Winterdienst ist unabdingbar, wenn bei Schnee und Eis der Verkehrsfluss so gut wie möglich laufen und die Verkehrssicherheit gewährleistet werden soll. Für eine effiziente Durchführung braucht es technische, rechtliche, wirtschaftliche und ökologische Kenntnisse. In diesem Seminar erfahren Planer und durchführende Mitarbeiter, wie sie den Einsatz zum Winterdienst in den unterschiedlichen Verkehrssituationen und mit den jeweiligen Geräten und Fahrzeugen meistern.

? Inhalt

- Rechtsgrundlagen des Winterdienstes
- Anwendung von Streustoffen und Streutechnik (Grundlagen der Glättebildung, Arten und Wirkungsweise von Streustoffen, Auftauende Stoffe und abstumpfende Stoffe, etc.)
- Organisation und Durchführung des Winterdienstes (Organisationspflichten, Vorbereitung des Winterdienstes, Einsatzplanung, etc.)

👥 Zielgruppe

- Leiterinnen/Leiter von Straßenmeistereien und Bauhöfen
- Technische Beschäftigte
- Winterdienstverantwortliche
- Schicht- und Einsatzleiter im Winterdienst
- Straßenwärter
- Dienstleister im Winterdienst
- Polizei und Mitarbeitende von Leitstellen

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



239 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Das Nachtragsmanagement im Straßen- und Tiefbau ist für die systematische Erfassung und Koordination aller Bauablaufänderungen verantwortlich. Zu seinen Kernaufgaben zählen das frühzeitige Erkennen und fachlich korrekte Bewerten von Abweichungen, die Sicherstellung der Einhaltung vertraglicher und rechtlicher Vorgaben nach VOB/B und BGB sowie die lückenlose Dokumentation und Überwachung des geänderten Baufortschritts zur Qualitätssicherung der Ansprüche.

NEU

Auch als

ONLINE-SEMINAR



Nachtragsmanagement in der Baubranche

Die Rolle des Nachtragsmanagements im Straßen- und Tiefbau ist entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg und die erfolgreiche Abwicklung von Bauprojekten. Wer in diesem Bereich arbeitet, trägt Verantwortung dafür, Änderungen im Bauablauf frühzeitig zu erkennen, rechtlich korrekt zu bewerten und berechnete Mehrkostenansprüche konsequent durchzusetzen.



Inhalt

- Vorbereitung des Nachtragsprozesses
- Vertragsrechtliche Grundlagen
- Plan und Leistungsverzeichnis prüfen
- Wirtschaftliche Baustellenabwicklung
- Zusammenarbeit zwischen Baustelle und Büro
- Führung im Nachtragsprozess
- Vorausschauendes Denken und Reagieren



Zielgruppe

- Bauunternehmen (BU) & Geschäftsführer
- Projekt-, Bau- & Oberbauleiter
- Führungskräfte & Teamleiter von Straßen- und Tiefbauunternehmen
- Vorarbeiter
- Mitarbeitende aus der Abrechnung/Bauabrechner
- Berufseinsteiger.



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



389 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



269 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

NEU



Stress ist heute in unserem Leben allgegenwärtig, vor allem im beruflichen Alltag.

Bau- oder Lieferleistungen sollen so schnell wie möglich realisiert werden; Firmen fordern von den Mitarbeitern ein hohes Pensum, um kostengünstig zu wirtschaften; teilweise soll Personalmangel durch Mehrarbeit ausgeglichen werden; ständige Erreichbarkeit gehört zum Alltag; um nur einige Faktoren zu nennen.

Unser Referent hat in langjähriger Tätigkeit die branchentypischen Bedingungen, die zu Dauerstress führen können, selbst erlebt.

Gelassen und sicher im Stress

Stressmanagement und Burnout-Prävention

Dieses Seminar unterstützt die Teilnehmenden dabei, ihre persönlichen Ressourcen zu stärken, Stress besser zu bewältigen und langfristig gesund und leistungsfähig zu bleiben. Sie erhalten grundlegendes Wissen zu Stress, chronischem Stress und Burnout, lernen die wichtigsten Resilienzfaktoren kennen und entwickeln praktische Strategien für einen konstruktiven Umgang mit Belastungen. Sie gewinnen neue Perspektiven auf ihr eigenes Stressverhalten und erfahren, wie Entspannung, Erholung und Regeneration zur nachhaltigen Gesunderhaltung beitragen. Ergänzt wird das Seminar durch den wissenschaftlich validierten AVEM-Stresstest mit anschließendem individuellem Auswertungsgespräch. Die Teilnahme an diesem Test ist freiwillig.



Inhalt

- Theoretische Grundlagen Stress (Der Weg in einen Burnout) und Bedeutung der Resilienz-Schlüssel
- Herausforderungen aktiv begegnen (organisatorisches Stressmanagement)
- Einführung, Selbstreflektion am Beispiel und Übungen
- Individuelle Stressreaktionen erkennen und verändern (mentales Stressmanagement)
- Entspannung und Erholung als Basis für Leistungsfähigkeit (regeneratives Stressmanagement)
- Übersicht Entspannungsmethoden, Selbstreflexion und Übungen
- Optional: Auswertung AVEM-Test und Einzelgespräche (45 min) in einem separaten Termin



Zielgruppe

- Fach- und Führungskräfte
- Personen aus der Bau- und Logistikbranche, die ihren Umgang mit Stress verbessern möchten.

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



469 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



349 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Seminare zu Ladungssicherung im Überblick

Ladungssicherungs- schein

gemäß VDI Richtlinie 2700a

2 Tage

Ladungssicherung auf Straßenfahr- zeugen

gemäß VDI Richtlinie 2700
Blatt 5

1 Tag

Ladungssicherung für Bauhof und Straßenmeisterei

1 Tag



Ladungssicherung bei Pkw und Klein- transportern

Kastenwagen, Pritschen,
Kombis u.a.

1 Tag



Ladungssicherung in Containern

CTU-Code

1 Tag



Befähigte Person zur Prüfung von Ladungssicherungs- Hilfsmitteln

gemäß VDI 2700 Blatt 3.1
+ DIN EN 12195

1 Tag

Ladungssicherung mit Gefahrgut

1 Tag



Inhouse-Schulung



Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

§ 22 StVO „Ladung“ verlangt, dass Maßnahmen zur Ladungssicherung den anerkannten Regeln der Technik (z.B. VDI-Richtlinien) entsprechen. Nicht vorschriftsmäßig gesicherte Ladung bedeutet einen Verstoß gegen das Straßenverkehrsrecht und somit ein Bußgeld mit entsprechendem Eintrag in Flensburg.

Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen

gemäß VDI-Richtlinie 2700 Blatt 5

Die Verantwortung für die Ladungssicherung betrifft nicht nur Fahrer und Halter von Fahrzeugen, sondern beginnt bereits beim Verlader, also bei allen Betrieben, die einen Transport in Auftrag geben – angefangen beim Management bis hin zu den Mitarbeitern im Lager. Ladungssicherung muss nicht teuer sein. Oft reichen schon wenige Mittel, um eine messbare Verbesserung zu erzielen. Welche Mittel das sind und wie sie sachgerecht angewendet werden, erfahren Sie in diesem Seminar.

? Inhalt

- Rechtliche Grundlagen (StVO, StVZO, DIN und EN-Normen, VDI-Richtlinien u.a.)
- Physikalische Grundlagen
- Eigenschaften der Ladung
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Arten der Ladungssicherung
- Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte, Zurrmittelberechnung
- Zurrmittel für die Ladungssicherung
- Ladungssicherungshilfsmittel – Übersicht
- Anwendung in der Praxis
- Diskussion mit Erfahrungsaustausch

👥 Zielgruppe

- Transportunternehmen
- Speditionen
- Verlader
- Bau- und Betriebshöfe
- Feuerwehren
- Polizei
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Verladepersonal
- Fuhrparkleiter
- Frachtführer
- Fahrzeugführer
- Verkehrsleiter

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
2-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–17.00 Uhr
2-tägig



229 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Jeder Mitarbeiter, der direkt oder indirekt mit Verladung und Transport befasst ist, ist für die Ladungssicherung verantwortlich: Lagermitarbeiter, Verlader, Fahrer, Auftraggeber etc. Sie alle müssen daher über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Darüber hinaus muss der Fahrzeugführer vor und während des Transports die ordnungsgemäße Ladung seines Fahrzeugs überprüfen.



Ladungssicherungsschein (2-tägig)

gemäß VDI-Richtlinie 2700a

Dieses Seminar dient dem Erwerb des Ladungssicherungsscheins gemäß VDI-Richtlinie 2700a und eignet sich für alle Beschäftigten, die regelmäßig Güter verladen. Im Seminar wird die Umsetzung dieser unzähligen Vorschriften anschaulich und verständlich dargestellt. Praktische Übungen vertiefen das vermittelte Wissen. Es werden Berechnungen erarbeitet und Verladevorgänge an einem Fahrzeug geübt.



Inhalt

1. Tag

- Rechtliche Grundlagen der Ladungssicherung
- Physikalische Einflüsse auf die Ladung
- Anforderungen an das Transportfahrzeug

2. Tag

- Arten der Ladungssicherung
- Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte
- Berechnungsbeispiele
- Zurrmittel für die Ladungssicherung
- Weitere Hilfsmittel zur Ladungssicherung
- Theoretische Prüfung



Zielgruppe

- Transportunternehmen, Speditionen
- Verlader
- Bau- und Betriebshöfe
- Feuerwehren, Polizei
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Fuhrparkleiter
- Frachtführer
- Fahrzeugführer

Bitte bringen Sie entsprechende Kleidung sowie Arbeitshandschuhe, Schutzschuhe, Taschenrechner und ein Passfoto für den Ausbildungsnachweis mit!



9.00–16.30 Uhr
2-tägig



559 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Ausbildungsnachweis gemäß
VDI 2700a, Sicherheitspass
nach Bedarf

*Auch als
Inhouse-Schulung*



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i Erst sichern – dann fahren. Die vorschriftsmäßige Sicherung von Ladung beugt Personen- und Sachschäden vor – auch auf kurzen Strecken. Geschulte Mitarbeiter sind in der Lage, die Ladung auf den Kleintransportern fachgerecht gemäß VDI-Richtlinie 2700 Blatt 5 zu sichern und sowohl die Sicherung als auch das Fahrzeug auf Sicherungsmängel zu prüfen.

Ladungssicherung für Bauhof und Straßenmeisterei

Dieses Seminar behandelt die Grundzüge einer verkehrssicheren Beladung und Verstauung bei Pritschenfahrzeugen, Kastenwagen und Kombis. Die Art der Ladung und ihrer Sicherung in diesen Fahrzeugen unterscheidet sich von den Vorgängen der Ladungssicherung auf Lkw. Hier vermitteln unsere erfahrenen Referenten die entsprechenden Kenntnisse gemäß der anerkannten Regeln.



Inhalt

- Einführung in die Thematik - häufige Fehlerquellen bei der Ladungssicherung
- Rechtliche Grundlagen (StVO, StVZO, VDI-Richtlinien u.a.)
- Physikalische Grundlagen
- Eigenschaften der Ladung
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Arten der Ladungssicherung
- Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte
- Zurrmittelberechnung
- Ladungssicherungshilfsmittel (Übersicht, Prüfung, Wartung) u.a.



Zielgruppe

- Beschäftigte von Bauhöfen/Betriebshöfen und Straßenmeistereien



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitsspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–15.00 Uhr
1-tägig



219 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitsspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Laut CTU-Code Kap. 13.3 sollen „die ausgebildeten Personen in die Lage versetzt werden, zu erkennen, welche Folgen schlecht gepackte und gesicherte Ladung in CTUs haben kann; [...] sowie die Grundlagen des Packens und der Sicherung von Ladung in CTUs kennen.“



Ladungssicherung in Containern

Die speziellen Anforderungen an die Ladungssicherung im Container sind keine bloße Bürokratie, schließlich unterscheiden sich die Verladetechniken und nicht zuletzt die Risiken von anderen Ladevorgängen. Auch die Transportmittel wie Lkw, Waggon und Schiff müssen den Belastungen der Container standhalten. Mit verständlichen Beispielen und praktischen Übungen an einem Container vermittelt unser Experte die Grundsätze der Ladungssicherung wie es im CTU-Code gefordert wird. Am Schulungsort steht ein Container für praktische Übungen zur Verfügung.



Inhalt

- Einführung in den Containerverkehr
- Verantwortlichkeiten
- Anforderungen an den Container
- Kennzeichnung
- Prüfungen
- Überprüfung vor der Beladung
- Packen und Sichern
- Beendigung des Packens
- Annahme



Zielgruppe

Alle Personen, die mit dem Befördern, Verladen, Stauen oder Packen in Containern betraut sind:

- Fahrzeugführer/-halter
- Verantwortliche in Lager- / Versandabteilungen
- Lademeister
- Sicherheitsbeauftragte
- Kraftverkehrsmeister
- Verkehrsleiter

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem eintägigen Seminar ist eine vorherige Grundlagenschulung zur Ladungssicherung.



9.00–17.00 Uhr
1-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

*Auch als
Inhouse-Schulung*



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Die zunehmenden Kontrollen der Polizei zeigen deutlich: die Ladung auf PKW und Kleintransportern wird oft völlig unzureichend gesichert auf der Ladefläche untergebracht. Doch auch bei diesen Fahrzeugen sind dieselben Kräfte am Werk wie bei großen LKW und die Gefahren, die vom Transport mangelhaft gesicherter Ladung ausgehen, werden immer wieder unterschätzt.

Ladungssicherung bei Pkw und Kleintransportern

Kastenwagen, Pritschen, Kombis u.a.

Dieses Seminar behandelt die Grundzüge einer verkehrssicheren Beladung und Verstaueung bei Pritschenfahrzeugen, Kastenwagen und Kombis. Die Art der Ladung und ihrer Sicherung in diesen Fahrzeugen unterscheidet sich von den Vorgängen der Ladungssicherung auf Lkw. Auch wenn die Prinzipien gleich bleiben, sind für Handwerkerfahrzeuge, Pkw von Außendienstlern etc. andere Routinen gefordert. Hier vermitteln unsere erfahrenen Referenten die entsprechenden Kenntnisse gemäß der anerkannten Regeln.



Inhalt

- Einführung in die Thematik – häufige Fehlerquellen bei der Ladungssicherung
- Rechtliche Grundlagen (StVO, StVZO, VDI-Richtlinien u.a.)
- Physikalische Grundlagen
- Eigenschaften der Ladung
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Arten der Ladungssicherung
- Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte
- Zurrmittelberechnung
- Ladungssicherungshilfsmittel – Übersicht, Prüfung u.a.



Zielgruppe

- Handwerks- und Gewerbebetriebe
- Bauunternehmen
- Bauleiter
- KEP-Zustelldienste
- alle am Verladevorgang beteiligte Mitarbeiter, wie z.B. Kraftfahrer, Disponent, Verloader, Staplerfahrer, Verkehrsleiter etc.

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–17.00 Uhr
1-tägig



229 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Auch als

ONLINE-
SEMINAR

i

Das Seminar vermittelt die Grundlagen der Ladungssicherung gemäß VDI-Richtlinie 2700 Blatt 5. Hinzu kommen die Besonderheiten von Gefahrguttransporten gemäß den Vorschriften von GGVSEB und ADR. Dies sind Verpackungs-, Kennzeichnungs- und Beförderungsvorschriften sowie spezifische Verantwortlichkeiten aus dem Gefahrgutrecht.



Ladungssicherung mit Gefahrgut

In dieser Schulung lernen Sie, wie Sie die gesetzlichen Anforderungen effizient und sicher in die Praxis umsetzen. Neben den Verpackungs-, Kennzeichnungs- und Beförderungsvorschriften stehen auch die Anforderungen der GGVSEB und die Umsetzung der ADR-Vorgaben im Fokus. Ob Verlader, Fahrzeugführer, Gefahrgutbeauftragte oder Fuhrparkleiter – alle Beteiligten tragen Verantwortung für die korrekte Verpackung, Kennzeichnung und die Sicherung von Gefahrgut.



Inhalt

Ladungssicherung

- Rechtliche und physikalische Grundlagen
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Arten der Ladungssicherung
- Bewertung der Sicherungskräfte, Anzahl der Zurrmittel
- Hilfsmittel und Beispiele zur Ladungssicherung
- Verantwortlichkeiten/Bußgelder

Gefahrguttransport

- Kurzeinführung in die gesetzlichen Grundlagen (GGVSEB, ADR)
- Verkehrszeichen (StVO) und ihre Bedeutung
- Kennzeichnung, Bezeichnung von Versandstücken
- 1000 Punkte Regelung
- Möglichkeiten von Freistellungen



Zielgruppe

- Transportunternehmen
- Speditionen
- Verlader
- Verladepersonal
- Fuhrparkleiter
- Fahrzeugführer
- Gefahrgutfahrer
- Beauftragte Personen
- Gefahrgutbeauftragte
- Verkehrsleiter
- Handwerksbetriebe
- Straßenbauunternehmen
- Straßen-/Autobahnmeistereien
- Kommunalbetriebe der Städte/Kreise

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



359 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–15.00 Uhr
1-tägig



239 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Die bei der Ladungssicherung verwendeten Zurr- und Hilfsmittel unterliegen erheblichem Verschleiß, der bis zur Ablegereife führen kann. Deshalb sind sie vor Benutzung durch den Anwender auf augenfällige Mängel zu prüfen. Die sachkundige Prüfung, die über die augenscheinlichen Mängel hinausgeht, obliegt der hierzu bestellten Befähigten Person.

Befähigte Person zur Prüfung von Ladungssicherungs-Hilfsmitteln

gemäß VDI 2700 Blatt 3.1 + DIN EN 12195

In unserem eintägigen Seminar erwerben Sie die notwendigen Fachkenntnisse, um den arbeits- und betriebssicheren Zustand von Zurrgurten, Zurrketten, Zurrseilen, Rundschnitten für die Ladungssicherung und deren Zubehör zu beurteilen. Auch die Aufgaben, Rechte und Pflichten sowie die Verantwortung der „Befähigten Person“ werden umfassend dargestellt.



Inhalt

- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- TRBS 1203, Die befähigte Person
- DGUV Vorschrift, jährliche Unterweisung
- Gebrauchsanleitung für Zurrmittel
- DIN EN 12195
- Berechnung von Sicherungskräften
- Arten von Zurrmitteln
- Verantwortung und Haftung bei der Prüfung
- Arbeitsschutz während der Prüfung
- Beurteilung von Schäden nach Mustern/Vorlagen
- Verschleiß und Ablegereife von Zurrmitteln
- Erfassung, Dokumentation und Archivierung von Prüfungsergebnissen



Zielgruppe

- Meister, Techniker, Wartungs- und Instandhaltungspersonal und andere Beschäftigte, die die Anforderungen gemäß TRBS 1203 erfüllen (Fachkenntnisse aus Berufsausbildung, Berufserfahrung und zeitnaher beruflicher Tätigkeit).



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



409 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–15.00 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Seminare zu Arbeitsschutz im Überblick

Befähigte Person Fahrzeugaufbauten

1 Tag

Befähigte Person zur Prüfung von Winden, Hub- und Zuggeräten

1 Tag



Inaugenscheinnahme und Kontrolle von Gerüsten vor dem Gebrauch

1 Tag

Sicherer Umgang mit Gefahrstoffen

1 Tag

Sicherer Umgang mit Diisocyanaten

1/2 Tag

Digitale Unterweis- ungen im Arbeits- schutz

Befähigte Person zur Prüfung von An- schlagmitteln

1 Tag

EuP - Elektrotechnisch unterwiesene Person

1 Tag

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

1 Tag

 Inhouse-Schulung

Befähigte Person zur Prüfung von Flurförderzeugen

gemäß DGUV Vorschrift 68

1 Tag

 Inhouse-Schulung

Sicherer Umgang mit der PSA gegen Absturz

1 Tag

 Inhouse-Schulung



 Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.

NEU



Die befähigte Person für Fahrzeugaufbauten sorgt für die sichere Prüfung und Bewertung von Fahrzeugaufbauten nach aktuellen gesetzlichen Vorgaben. Im Seminar erhalten Teilnehmende die wichtigsten rechtlichen und technischen Grundlagen sowie das nötige Wissen zur Ladungssicherung. Sie lernen typische Prüfabläufe kennen und erfahren, wie Mängel zuverlässig erkannt werden. Zudem wird vermittelt, wie Dokumentation und Nachweisführung rechtssicher umgesetzt werden, um alle Prüfpflichten zu erfüllen.

Befähigte Person Fahrzeugaufbauten

gem. DIN EN12642

Das Ausbildungsziel der befähigten Person ist es, Fachpersonal mit technischer Ausbildung oder vergleichbarer Qualifikation zu schulen, das mit der Auswahl, Prüfung, Wartung und dem Umgang mit Fahrzeugen beauftragt oder für deren Sicherheit verantwortlich ist. Die Ausbildung vermittelt das notwendige Fachwissen und die Fertigkeiten zur Durchführung der visuellen und operativen Routineinspektionen, um den betriebssicheren Zustand der Fahrzeugaufbauten zu gewährleisten.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Technische Grundlagen Fahrzeugaufbauten
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Aufgaben und Verantwortung der befähigten Person
- Durchführung und Prüfung
- Praxisbeispiele und Übungen
- Dokumentation und Nachweisführung



Zielgruppe

Vergl. TRBS 1203 (Bundesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) z. B. Wartungs- und Instandhaltungs-Personal, Meister, Techniker, welche als „Befähigte Person“ Prüfungen vornehmen sollen.

Die Schulung endet mit einer Prüfung.



8.30–16.30 Uhr



429 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

*Auch als
Inhouse-Schulung*



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



„Die befähigte Person muss eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, die es ermöglicht, ihre beruflichen Kenntnisse nachvollziehbar festzustellen. Als abgeschlossene Berufsausbildung gilt auch ein abgeschlossenes Studium. Die Feststellung soll auf Berufsabschlüssen oder vergleichbaren Qualifikationsnachweisen beruhen“ TRBS 1203

Auch als

ONLINE-SEMINAR



Befähigte Person zur Prüfung von Anschlagmitteln

Sachkundelehrgang für Seile, Ketten, Hebebänder gemäß DGUV Regel 100-500

Anschlagmittel wie Seile, Ketten, Hebebänder und Rundschlingen müssen regelmäßig geprüft werden, um die Sicherheit beim Heben von Lasten zu garantieren. In dieser praxisnahen Schulung erwerben Sie die Fachkenntnisse, um als befähigte Person gemäß Betriebssicherheitsverordnung und DGUV Regel 100-500 eigenverantwortlich Prüfungen durchzuführen. Die Ausbildung richtet sich an Personen, die für die Sicherheit von Lastaufnahmemitteln verantwortlich sind und fundiertes Wissen über deren Aufbau, Funktion und Prüfkriterien benötigen.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen: Betriebssicherheitsverordnung, Berufsgenossenschaftliche Vorgaben insbes. DGUV Regel 100-500 etc.
- Inventarisierung von Anschlagmitteln
- Arten, Aufbau- und Funktionsweise von Anschlagmitteln: Schäkel / Ringschrauben, Stahldrahtseile und Seilendbefestigungen etc.
- Physikalische Grundbegriffe: Anschlagen/Heben von Lasten, Neigungswinkel der Stränge, Schwerpunktage
- Anschlagarten
- Theoretische Durchführung von Prüfungen
- Arbeitsschutz während der Prüfung
- Dokumentation
- Präsenzs Schulungen mit Demomaterial zum besseren Verständnis



Zielgruppe

- Meister
- Techniker
- Wartungs- und Instandhaltungspersonal und andere Beschäftigte, die die Anforderungen gemäß TRBS 1203 erfüllen

Die Schulung endet mit einer Prüfung.



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



429 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–15.00 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Zugang zur Lernplattform mit
ergänzenden Materialien



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

„Gemäß § 2 Absatz 6 BetrSichV muss eine zur Prüfung befähigte Person über die erforderlichen Kenntnisse zur Prüfung von Arbeitsmitteln verfügen. Diese werden erworben durch ihre Berufsausbildung, Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeit.“ TRBS 1203

Befähigte Person zur Prüfung von Winden, Hub- und Zuggeräten

Sachkundelehrgang

Winden, Hub- und Zuggeräte unterliegen regelmäßigen Prüfungen, die gemäß DGUV Vorschrift 54 mindestens einmal jährlich durchgeführt werden müssen. Diese Prüfungen dürfen durch eine befähigte Person im eigenen Unternehmen vorgenommen werden – vorausgesetzt, sie verfügt über die notwendige Sachkunde nach TRBS 1203. In dieser praxisnahen Schulung erwerben Sie die Qualifikation, um die Prüfungen rechtsicher und fachgerecht selbst durchzuführen und zu dokumentieren.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen: Berufsgenossenschaftliche Vorschriften, DGUV Vorschriften, Betriebssicherheitsverordnung
- Angaben des Herstellers (Betriebsanleitung)
- Möglichkeiten der Inventarisierung von Arbeitsmitteln
- Berechnung: verbrauchter Anteil der theoretischen Nutzungsdauer kraftbetätigter Hubzüge
- Bewertung von Verschleiß/Schäden sowie Ablegereife von WHZG
- Vorbeugende Materialerhaltung und sachgerechte Lagerung von WHZG
- Physikalische Grundbegriffe: Sicheres Heben von Lasten, Zusammenwirken von WHZG und Anschlagmitteln
- Präsenzs Schulungen mit Demomaterial zum besseren Verständnis



Zielgruppe

- Meister
- Techniker
- Wartungs- und Instandhaltungspersonal und andere Beschäftigte, die die Anforderungen gemäß TRBS 1203 erfüllen

Die Schulung endet mit einer Prüfung.

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



429 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–15.00 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Zugang zur Lernplattform mit
ergänzenden Materialien



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Verschleiß von Materialien und kaum erkennbare Defekte erhöhen die Anzahl der Absturzunfälle. Aus diesem Grund muss der Arbeitgeber für eine regelmäßige Überprüfung auf den ordnungsgemäßen Zustand sorgen. Erforderlich für die Teilnahme ist eine technische Vorausbildung bzw. ein längerer Einsatz im technischen Bereich. Die Schulungsinhalte orientieren sich an den aktuellen Vorschriften und Normen.



Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Sachkundelehrgang

Leitern und Tritte werden sowohl bei handwerklichen Tätigkeiten aller Art als auch bei Lager- und Büroarbeiten eingesetzt. Nach BetrSichV sind in jedem Unternehmen Arbeitsmittel, und dazu gehören auch Leitern und Tritte, mind. jährlich auf ihren sicheren Zustand zu prüfen. Im Rahmen unseres eintägigen Seminars werden die Teilnehmer zu „Befähigten Personen“ ausgebildet und erhalten die notwendige Sachkunde, um die betriebsinternen Hilfsmittel zur Überwindung von Höhenunterschieden auf ihren arbeitssicheren Zustand prüfen zu können.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- § 3 Abs. 3 BetrSichV
- Techn. Regeln für Betriebssicherheit TRBS 1203 und 2121
- DGUV Information 208-216
- Rechte und Pflichten der Befähigten Person
- Anforderungen an Leitern und Tritte
- Auswahlkriterien wie Bauarten, Leitergröße, Werkstoff
- Sicherer Umgang
- Instandhaltung und Reparatur von Leitern
- Dokumentation der Prüfung
- Diskussion und Erfahrungsaustausch



Zielgruppe

- Meister
- Techniker
- Wartungs- und Instandhaltungspersonal und andere Mitarbeiter, die die Anforderungen gemäß TRBS 1203 erfüllen (Fachkenntnisse aus Berufsausbildung, Berufserfahrung und zeitnaher beruflicher Tätigkeit).



Inhouse-Schulung, ab 8 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*



**Sie bestimmen Zeit, Ort
und Dauer Ihres Seminars**



**Preise erfolgen mit
unverbindlichem Angebot**



**Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf**





Elektrotechnische Laien, die Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln verrichten sollen, müssen zu den Gefahren im Zusammenhang mit diesen Arbeiten unterwiesen werden. Auch Personen, die keine elektrotechnischen Arbeiten verrichten, aber abgeschlossene elektrische Betriebsräume betreten, müssen entsprechend unterwiesen sein. Darüber hinaus ist der Arbeitgeber verpflichtet, diese Unterweisung jährlich aufzufrischen.

EuP - Elektrotechnisch unterwiesene Person

Die Schulung legt die theoretischen Grundlagen und gibt alle Informationen zum sicherheitsgerechten Verhalten. Der Betrieb muss zusätzlich vor Ort für eine praktische Unterweisung durch eine Elektrofachkraft sorgen. Arbeiten dürfen nur unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen / Unfallverhütungsvorschriften
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Der elektrische Stromkreis
- Anforderungen an die im Bereich der Elektrotechnik tätige Person gemäß DIN VDE 1000-10
- Wichtige elektrische Arbeitsmittel
- Elektrische Schaltgeräte und Überstromschutzeinrichtungen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Notwendige Schutzmaßnahmen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Stromunfall
- Tätigkeitsbereiche elektrotechnisch unterwiesener Personen
- mögliche Aufgaben der EuP unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft
- Aufgaben sicher und fachgerecht umsetzen
- Sicherer Betrieb elektrischer Anlagen gemäß DIN VDE 0105-100
- Schriftliche Erfolgskontrolle

Zielgruppe

- Mitarbeiter ohne elektrotechnische Fachausbildung, die betriebsbedingte Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln durchführen oder in der Nähe elektrischer Anlagen arbeiten sollen.
- Haustechniker
- Schlosser
- Monteure
- Mechaniker
- Sicherheitsbeauftragte
- Reinigungskräfte



Inhouse-Schulung, ab 8 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Schulungsbescheinigung, Sicherheitspass nach Bedarf



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>



Flurförderzeuge, wie z.B. Gabelstapler, unterliegen einzuhaltenden Sicherheitsfristen und regelmäßigen Prüfungen. Bei diesen Prüftätigkeiten geht es im Wesentlichen um Sicht- und Funktionsprüfungen, die vom Gesetzgeber (BetrSichV) nebst Herstellerangaben gefordert werden.



Befähigte Person zur Prüfung von Flurförderzeugen

gemäß DGUV Vorschrift 68 (BGV D27/VBG 36)

In der Schulung erlernen Sie die Abläufe bei Erstinbetriebnahme sowie die Beurteilung von Mängeln und die notwendige Dokumentation und Erfassung kennen. Inhaltlich orientiert sich der Lehrgang an den aktuellen Vorschriften und Normen und wird praxisbezogen erläutert.



Inhalt

- Nationale und internationale Rechtsvorschriften
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Berufsgenossenschaftliche Vorgaben insbes. DGUV Vorschrift, DGUV Grundsatz 310-004
- Grundsätze zur Prüfung von Flurförderzeugen
- Aufgaben und Pflichten der Befähigten Person
- Verantwortung und Haftung
- Theoretische und praktische Einweisung in die Prüfung von Flurförderzeugen



Zielgruppe

- Ingenieure
 - Meister
 - Techniker
- Wartungs- und Instandhaltungspersonal und andere Beschäftigte, die die Anforderungen gemäß TRBS 1203 erfüllen (Fachkenntnisse aus Berufsausbildung, Berufserfahrung und zeitnaher beruflicher Tätigkeit)



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Schulungsbescheinigung, Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

NEU



Die fachgerechte Inaugenscheinnahme und Funktionskontrolle von Gerüsten erfordert fundierte Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen, der statischen Anforderungen sowie der Arbeitssicherheit. Gesetze, Verordnungen sowie technische Regeln sind die maßgeblichen Regelwerke für die sichere Verwendung von Gerüsten. Hier sind vor allem die Anforderungen für den Sicherheits- und Gesundheitsschutz sowie die Absturzprävention festgehalten. Die Vorlage eines entsprechenden Qualifikationsnachweises für die zur Prüfung befähigte Person ist mittlerweile für die rechtssichere Dokumentation auf jeder Baustelle sowie bei Berufsgenossenschaftsprüfungen zwingend erforderlich.

Inaugenscheinnahme und Kontrolle von Gerüsten vor dem Gebrauch

Gerüstkontrolle (1-tägig)

Ziel dieser Schulung zur Inaugenscheinnahme und Funktionskontrolle von Gerüsten ist die Qualifizierung von Personen, die Gerüste vor der Nutzung auf deren sichere Funktion prüfen sollen. Die Bereitstellung und Nutzung von Gerüsten muss den Vorgaben der BetrSichV, der TRBS 2121 sowie der DGUV Information 201-011 entsprechen. Dieses Seminar vermittelt praxisnah die erforderlichen Kenntnisse, um Mängel rechtzeitig zu erkennen und die sichere Verwendung fachgerecht zu beurteilen.

? Inhalt

- Rechtsgrundlagen
- Verantwortung und Haftung
- Qualifikation
- Gefährdungsbeurteilung
- Kennzeichnung
- Eignungsprüfung
- Konstruktive Kontrolle
- Standsicherheit
- Zugänge: Kontrolle von Leitern, Treppenläufen und Durchstiegen
- Sichtkontrolle
- Funktionskontrolle: Prüfung der Wirksamkeit von Schutz- und Sicherheitseinrichtungen
- Besonderheiten: Fahrbare Gerüste und Kleingerüste
- Dokumentation
- Arbeitsschutz: Maßnahmen zur Absturzprävention und Verwendung von PSAgA

👥 Zielgruppe

- Beschäftigte von Hochbau- und Ausbaubetrieben
- Dachdecker-, Zimmerer- und Fassadenbaubetrieben
- Maler- und Lackierbetriebe
- Gerüstbaubetriebe
- Unternehmen der Gebäudereinigung
- Montagebetriebe
- private Bauwirtschaft
- Handwerksbetriebe aller Gewerke (z. B. Elektro, Sanitär)
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Ingenieurbüros für Bauwesen, Architekten
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren (SiGeKo)
- Bauleiter
- Poliere
- zuständige Aufsichtspersonen der Berufsgenossenschaften und Gewerbeaufsichtsämter.

Auch als
Inhouse-Schulung



9.00–12.00 Uhr
1-tägig



399 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–12.00 Uhr
1-tägig



299 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Zugang zur Lernplattform mit
ergänzenden Materialien



Schulungsbescheinigung für
die „Befähigte Person“,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Gefahrstoffe sind in fast jedem Arbeitsumfeld präsent, darunter Gase, Säuren, Holzstaub, Farben und Lacke. Ihre Lagerung und Handhabung müssen gemäß der Gefahrstoffverordnung erfolgen. Betriebe sind verpflichtet, ein Verzeichnis aller verwendeten Gefahrstoffe zu führen. Zudem muss der Arbeitgeber Betriebsanweisungen erstellen, die den sicheren Umgang, Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln enthalten. Geschulte Mitarbeiter können Gefahrstoffe erkennen und durch den richtigen Umgang Unfälle, Verletzungen und Umweltschäden vermeiden.

Auch als

ONLINE-SEMINAR



Sicherer Umgang mit Gefahrstoffen

Der Umgang mit Gefahrstoffen am Arbeitsplatz kann die Ursache für die Entstehung von schwerwiegenden Berufskrankheiten und von Arbeitsunfällen sein. Das Seminar klärt die wichtigsten Fragen zum sicheren Umgang mit Gefahrstoffen, gibt einen Überblick über die Möglichkeiten des Gefahrstoffmanagements und erleichtert somit die tägliche Arbeit aller Mitarbeiter, die mit Gefahrstoffen in Berührung stehen. Das Gefahrstoffrecht wird vor allem durch die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) bestimmt. Mit dem Besuch unseres Seminars werden die Teilnehmenden befähigt, Tätigkeiten mit Gefahrstoffen den Anforderungen entsprechend sicher zu organisieren und durchzuführen.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen: REACH, GHS/CLP, Chemikaliengesetz, Chemikalienverbotsverordnung, Neufassung der Gefahrstoffverordnung
- Eigenschaften von Gefahrstoffen
- Gefährdungsbeurteilung
- Betriebsanweisungen für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
- Lagerung
- Verhalten bei Unfällen und besondere erste Hilfe



Zielgruppe

Beschäftigte von:

- Feuerwehr
- Mobilfunk und Windenergie
- Dachdecker- und Gerüstbaubetrieben
- Betriebe der Veranstaltungstechnik
- Baumpflegebetrieben
- Ingenieure
- Meister, Vorarbeiter, Poliere



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



379 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



249 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf





An allen Arbeitsplätzen und Verkehrswegen, an denen Absturzgefährdung besteht, die durch technische Maßnahmen nicht beseitigt werden kann, gelten die Vorschriften zur Anwendung von PSA gegen Absturz: DGUV Regel 112-198 („Einsatz von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz“) und DGUV Regel 112-199.

Sicherer Umgang mit der PSA gegen Absturz (PSAgA)

Überall dort, wo eine Absturzgefährdung besteht und diese nicht durch technische Maßnahmen ausgeschlossen werden kann, ist der Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) gesetzlich vorgeschrieben. Die Schulung vermittelt praxisnahes Wissen zur sicheren Anwendung der PSAgA gemäß DGUV Regel 112-198 („Einsatz von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz“) und DGUV Regel 112-199 („Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen zum Retten aus Höhen und Tiefen“).



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen
- Grundkenntnisse in der Handhabung der PSAgA
- Definition Absturz, Absturzgefahr, Hängetrauma
- Arten von PSAgA
- Definition und Arten der Auffangsysteme
- Sicheres Anlegen der PSA
- Prüfen und Lagern von PSAgA
- Praktische Übungen



Zielgruppe

Beschäftigte von:

- Feuerwehr
- Mobilfunk und Windenergie
- Dachdecker- und Gerüstbaubetrieben
- Betriebe der Veranstaltungstechnik
- Baumpflegebetrieben
- Ingenieure
- Meister, Vorarbeiter, Poliere

Voraussetzung für die Teilnahme ist die arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung G41!



Inhouse-Schulung, ab 8 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Schulungsbescheinigung, Sicherheitspass nach Bedarf



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

i

Die Schulungen sind unterteilt in 3 Abstufungen, abhängig von der Verwendung von Diisocyanaten in Kombination mit der konkreten Aufgabe.

Modul 2 setzt die Teilnahme an Modul 1 voraus.

Modul 3 – Fortgeschrittenenschulung (für Anwender bei der gewerblichen oder industriellen Verwendung von Diisocyanaten mit hohem Expositions potenzial) kann als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Sicherer Umgang mit Diisocyanaten

Diisocyanate gehören mit zu den Hauptbausteinen von Polyurethanen und kommen in Klebstoffen, Dichtstoffen, Schäumen, Gießharzen, Beschichtungen und Lacken vor. Dementsprechend vielfältig ist ihr Einsatz und wird in vielen Branchen, wie Baugewerbe, Energieversorgung, Elektronik/Elektrotechnik, Textilgewerbe, Flugzeugbau, Automobilzulieferung, Verpackungstechnik, Kunststoffproduktion, Druckereien, Orthopädietechnik und Schuhmachereien verwendet. Diisocyanate führen häufig zu einer Sensibilisierung und können somit Auslöser von berufsbedingten Atemwegs- und Hauterkrankungen sein. Um diesem potenziellen Risiko zu begegnen, hat die EU gesetzlich vorgeschriebene Schulungen eingeführt, die die Sicherheit am Arbeitsplatz im Umgang mit Diisocyanaten gewährleisten sollen. Die Schulungen sind unterteilt in 3 Abstufungen, abhängig von der Verwendung von Diisocyanaten in Kombination mit der konkreten Aufgabe.



Inhalt

Modul 1

- Was sind Diisocyanate?
- Produktetiketten und Sicherheitsdatenblätter
- Betriebsanweisung
- Gefahren im Umgang mit Diisocyanaten
- Wie Sie exponiert werden können

Modul 2

- Einführung
- Reaktive Polyurethane im industriellen Einsatz
- Expositionsrisiko
- Lokale Absaugung
- Lagerung
- Management von Veränderungen

Modul 3 Fortgeschrittenenschulung (für Anwender bei der gewerblichen oder industriellen Verwendung von Diisocyanaten mit hohem Expositions potenzial)



Inhouse-Schulung, ab 8 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Zielgruppe

Handwerker, Beschäftigte und Selbstständige aus

- Baugewerbe
- Energieversorgung
- Elektronik/Elektrotechnik
- Textilgewerbe
- Flugzeugbau
- Automobilzulieferung
- Verpackungstechnik
- Kunststoffproduktion

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*



DIGITALE
UNTERWEISUNGEN

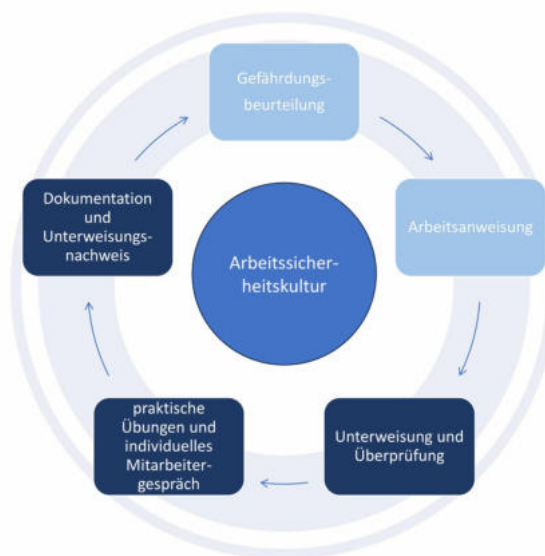
Sie möchten eine ganzheitliche Arbeitssicherheitskultur in Ihrem Unternehmen fördern?
 Sie möchten Ihrer Unterweisungspflicht im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz kostengünstig jederzeit nachkommen? Sie möchten Ihren Beschäftigten zu jeder Zeit und von jedem Ort den Zugriff auf qualitätsgeprüfte und interaktiv aufbereitete Unterweisungen ermöglichen?

Digitale Unterweisungen

Effizient und rechtssicher unterweisen im Arbeits- und Gesundheitsschutz

Mit dem digitalen Unterweisungsangebot der MORAVIA Akademie können Sie sofort durchstarten und alle Vorteile einer modernen Lernumgebung und qualitätsgesicherter Inhalte nutzen. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Portfolio von interaktiven und methodisch-didaktisch aufbereiteten digitalen Unterweisungen zu relevanten Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Speziell für Logistikunternehmen, Bauhöfe, Bauunternehmen und Straßenwärter bietet die MORAVIA Akademie ein passgenaues Paket von abgestimmten Unterweisungsmodulen an.

- Grundlagen des Arbeitsschutzes
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Büro
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Datenschutz
- IT-Sicherheit
- Gefahrstoffe
- Gefahrgut inkl. Kleinmengenregelung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Warnkleidung
- Erste Hilfe
- Ladungssicherung
- Brandschutz
- Gehörschutz
- Richtiges Heben, Halten und Tragen
- Leitern und Tritte
- LKW-Einweisung
- und weitere mehr



Sie haben Interesse? Wir freuen und auf Ihre Anfrage

Inken Hallberg
Akademieleiterin

Michaela Pieper-Lajnef
Produktmanagement

*individuelles
Angebot*

☎ Tel.: 0611 9502 360

✉ Mail: lernendigital@moravia-akademie.de



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Seminare zu Fahrausweisen im Überblick

Unsere **Inhouse-Schulungen** zum Erwerb von **Fahrausweisen** für Gabelstapler, Ladekräne, Erdbaumaschinen und mehr führen wir individuell in Ihrem Betrieb auf den betriebseigenen Fahrzeugen und Geräten durch.

Wählen Sie Ihr Seminarthema anhand der nächsten Seiten aus und buchen sie die jährlich vorgeschriebene Unterweisung als Inhouse-Schulung

Bediener von Hubarbeitsbühnen (Ausbildung)

Ausbildung nach DGUV
Regel 100-500, Kap. 2.10
und DGUV Grundsatz 308-008

1 Tag



Inhouse-Schulung

Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer

gemäß DGUV Grundsatz
308-001

1-2 Tage



Inhouse-Schulung

Befähigung zum Ladekranführer

gemäß DGUV Grundsatz
309-003

1-2 Tage



Inhouse-Schulung



Jährliche Unterwei- sung für Bediener Gabelstapler/ Flurförderzeuge

gemäß DGUV Vorschrift 1

1/2 - 1 Tag



Inhouse-Schulung



Ausbildung Kranfüh- rer für flurgesteuerte Brücken-, Portal- und Hallenkrane

gemäß DGUV-Grundsatz
309-003

1-2 Tage



Inhouse-Schulung

Ausbildung zum Teleskopstapler- fahrer

gemäß DGUV Grundsatz
308-009

1-2 Tage



Inhouse-Schulung

Ausbildung zum Baumaschinenführer

gemäß DGUV Regel 100-
500

1-2 Tage



Inhouse-Schulung



Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.

Auch als

Unter-
weisung


„Jeder Betrieb, der Flurförderzeuge betreibt, muss über Fahrer verfügen, die mit diesen Flurförderzeugen sicher, wirtschaftlich und zweckentsprechend umgehen können. Dies trifft insbesondere bei Gabelstaplern zu.“ (DGUV Grundsatz 308-001)

Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer

gemäß DGUV Grundsatz 308-001

Im theoretischen Teil der Schulung lernen die Teilnehmenden die wichtigsten Sicherheitsbestimmungen, darunter Unfallverhütungsvorschriften, Betriebsanleitungen und technische Grundlagen wie Standsicherheit und Steuerung von Gabelstaplern.

Der praktische Teil umfasst gezielte Übungen zum sicheren Fahren und Rangieren mit dem Stapler. Die Teilnehmenden lernen, potenzielle Gefahren frühzeitig zu erkennen und Unfälle im Betriebsalltag zu vermeiden.

? Inhalt

Theoretischer Teil inkl. Prüfung

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen
- Antriebsarten, Standsicherheit
- Betrieb allgemein, regelmäßige Prüfungen
- Umgang mit Last, Sondereinsätze, Verkehrswege

Praktischer Teil inkl. Prüfung

- Einweisung am FFz, Tägliche Einsatzprüfung
- Lastschwerpunktprogramm, Gewichtsverteilung, zulässige Lasten
- Hinweise auf Gefahrstellen am Flurförderzeug
- Gewöhnung an das FFz
- Verlassen des FFz
- Fahr- und Stapelübungen

👤 Zielgruppe

- Alle Beschäftigte (Lager, Verladung etc.), die während ihrer Arbeit einen Gabelstapler (Flurförderzeug) bedienen.

Voraussetzung:

- Mindestalter 18 Jahre
- Körperliche und geistige Eignung
- Für den **theoretischen Teil** benötigt der Referent einen Schulungsraum mit Beamer und Projektionswand sowie ein Flip-Chart (oder Tafel).
- Für den **Praxisteil** müssten am Schulungstag Ihrerseits ein entsprechendes Fahrzeug und Ladegut bereitgestellt werden. Die Teilnehmer sollen entsprechende Kleidung sowie Arbeitshandschuhe, Schutzschuhe und ein Passfoto (für den Ausweis) mitbringen.



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben (auch die jährlichen Unterweisungen möglich). Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.

Für Anfänger ist eine 2-tägige, bei vorhandenen praktischen Kenntnissen eine 1-tägige Schulung erforderlich



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Fahrausweis für Gabelstapler, Schulungszertifikat und Sicherheitspass nach Bedarf.



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

i

Erwerb der Fachkenntnisse zur Bedienung von Ladekränen gemäß DGUV Vorschrift 52. Die theoretischen und praktischen Lehrinhalte entsprechen den aktuell geltenden Vorgaben der Berufsgenossenschaft.

DGUV Vorschrift 52: „Jeder, der einen Ladekran bedient, muss das 18. Lebensjahr vollendet haben, körperlich und geistig geeignet sein, im Führen oder Instandhalten des Kranes unterwiesen sein und die Befähigung nachweisen.“

Für Anfänger ist hierzu ein 2-tägiger, bei vorhandenen praktischen Kenntnissen ein 1-tägiger Lehrgang erforderlich.

Auch als

Unter-
weisung



Befähigung zum Ladekranführer

gemäß DGUV Grundsatz 309-003

Die Schulung wird betriebsindividuell geplant und an Ihrem Wunschtermin durchgeführt. Unsere erfahrenen Referenten schulen Ihre Beschäftigten direkt vor Ort – mit direktem Bezug zu Ihren betrieblichen Abläufen und am eigenen Betriebsmittel. So stellen wir sicher, dass die vermittelten Inhalte unmittelbar in der Praxis umgesetzt werden können.



Inhalt

Theoretischer Teil inkl. Prüfung

- Rechtliche Grundlagen und Vorgaben
- Sicherheitsbestimmungen, Betriebsanleitungen
- Physikalische Grundlagen
- Prüfung Lkw-Krane und Lastaufnahmemittel
- Lasten und Lastaufnahmemittel
- Gerätetechnik (Antriebsarten, Standsicherheit etc.)

Praktischer Teil inkl. Prüfung

- Unterweisung am Lkw-Ladekran
- Aufbau und Funktion
- Aufnehmen, Absetzen und Stapeln von Lasten
- Wartung und Pflege, Anschlagmittel
- Betriebssicherheitsprüfung



Zielgruppe

- Alle Mitarbeiter, die während ihrer Arbeit einen Ladekran bedienen müssen.

Selbstverständlich bieten wir auch die jährliche Unterweisung an.

Die Ausbildung wird durch eine schriftliche und eine praktische Prüfung abgeschlossen.

Für den Praxisteil müssten Ihrerseits ein entsprechendes Fahrzeug und Ladegut bereitgestellt werden.



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt (auch die jährlichen Unterweisungen möglich) – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



**Sie bestimmen Zeit, Ort
und Dauer Ihres Seminars**



**Preise erfolgen mit
unverbindlichem Angebot**



**Kranführerausweis (LKW-La-
dekran), Schulungszertifikat,
Sicherheitspass nach Bedarf**





Gemäß § 12 Arbeitsschutzgesetz, § 4 DGUV Vorschrift 1 und DGUV Vorschrift 68 sowie § 12 Betriebssicherheitsverordnung müssen Staplerfahrer mit gültigem Fahrausweis einmal jährlich unterwiesen werden.

Jährliche Unterweisung für Bediener Gabelstapler/Flurförderzeuge gemäß DGUV Vorschrift 1

Unfälle mit Gabelstaplern zählen zu den häufigsten und schwerwiegendsten Ereignissen im innerbetrieblichen Transport. Die Schulung vermittelt praxisnahes Wissen zur sicheren Bedienung von Flurförderzeugen, zur Vermeidung typischer Unfallursachen und zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben. Die Inhalte werden individuell auf Ihre Betriebsabläufe abgestimmt und direkt bei Ihnen vor Ort durchgeführt – zum gewünschten Termin und mit direktem Bezug zu Ihrer Arbeitsumgebung.

? Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Unfälle mit Flurförderzeugen
- Betriebsanweisung für Flurförderzeuge
- Sicht- und Funktionsprüfung
- Standsicherheit und Tragfähigkeitsdiagramm
- Sicherheitszeichen
- Haftung des Flurförderzeugführers
- Erfahrungsaustausch, aktuelle Themen

👤 Zielgruppe

- Beschäftigte, die bereits einen Fahrausweis (Ausbildung zum Führen von Gabelstaplern/Flurförderzeugen) erworben haben.

Die Ausbildung wird durch eine schriftliche und eine praktische Prüfung abgeschlossen.

🏠 Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

Maßgeschneidert für Ihr Unternehmen!

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Schulungsbescheinigung. Bitte zur Unterweisungsbestätigung Fahrausweis mitbringen



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>



Arbeitsbühnen sind die sicherste Möglichkeit, in Höhen zu arbeiten, diese Arbeitsstellen zu erreichen und wieder zu verlassen. Dennoch ereignen sich leider wegen unsachgemäßer Handhabung oder Fehlbedienung immer wieder schwere Unfälle (laut Berufsgenossenschaft 85% aller Unfälle mit Hubarbeitsbühnen).



Bediener von Hubarbeitsbühnen (Ausbildung)

Ausbildung nach DGUV Regel 100-500, Kap. 2.10 und DGUV Grundsatz 308-008

Die sichere Bedienung von Hubarbeitsbühnen ist in vielen Branchen unverzichtbar – ob bei Montagearbeiten, Instandhaltung, Gebäudereinigung oder in der Veranstaltungstechnik. Diese Schulung vermittelt Ihnen alle notwendigen Kenntnisse, um Hubarbeitsbühnen fachgerecht und gesetzeskonform zu bedienen. Sie richtet sich an Mitarbeitende aus dem Bauhandwerk, Licht- und Reklamefirmen, Autobahn- und Straßenmeistereien sowie anderen kommunalen Betrieben, die regelmäßig in der Höhe arbeiten.

Unsere Ausbildung kombiniert rechtliche Grundlagen, technisches Wissen und praktische Übungen. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Umsetzung im Arbeitsalltag – von der Gefährdungsbeurteilung bis zur sicheren Bedienung unterschiedlicher Bühnenarten.



Inhalt

Theoretischer Teil inkl. Prüfung

- Rechtliche Grundlagen
- Technische Grundlagen
- Definition und Bauformen
- Sicht- und Funktionsprüfung
- Verhaltensregeln für den Umgang mit Hubarbeitsbühnen

Praktischer Teil inkl. Prüfung

- Gerätetechnik vor Inbetriebnahme
- Sicht- und Funktionsprüfung
- Sichere Bedienung
- Fahren in Grundstellung sowie in Arbeitsposition
- Heben, Senken, Drehen, Schwenken
- Verhaltensregeln auf der Plattform



Zielgruppe

Beschäftigte für Montage, Instandhaltung, Wartung, z. B. im Bauhandwerk, Antennenbau, Gebäudereinigung, Licht- und Reklamefirmen, Autobahn- und Straßenmeistereien und andere Kommunalbetriebe. Selbstverständlich bieten wir auch die jährliche Unterweisung an.

Die Ausbildung wird durch eine schriftliche und eine praktische Prüfung abgeschlossen.



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt (auch die jährlichen Unterweisungen möglich) – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Bedienerausweis, Schulungszertifikat, Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

Unter-
weisung

Nach § 29 DGUV 52 darf der Unternehmer nur Personen mit der Bedienung von Kranen beauftragen, die im Führen oder Instandhalten des Kranes unterwiesen sind und diese Befähigung auch nachweisen können. Zur Unterweisung gehören außer einer theoretischen Wissensvermittlung die Gelegenheit zum Erwerb einer ausreichenden Fahrpraxis sowie der Fähigkeit, Mängel zu erkennen, die die Arbeitssicherheit gefährden.

Ausbildung Kranführer für flurgesteuerte Brücken-, Portal- und Hallenkrane

gemäß DGUV-Grundsatz 309-003

Die Schulung kombiniert theoretische Wissensvermittlung mit intensiver Praxis am Kran, um die Anforderungen der DGUV zu erfüllen. Teilnehmende lernen, wie sie Arbeitsabläufe sicher gestalten, Gefährdungen erkennen und Mängel beurteilen, die die Arbeitssicherheit beeinträchtigen können. Der Erwerb einer ausreichenden Fahrpraxis ist integraler Bestandteil der Unterweisung.



Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen und Vorschriften der Berufsgenossenschaft
- Bauarten und Sicherheitseinrichtungen von Kranen
- Persönliche Schutzausrüstungen
- Umgang mit Lasten, Arbeit mit Traglasttabellen
- Grundsätze des Anschlagens und Handzeichengabe
- Pflege und Wartung
- Verhalten bei Störungen
- Praktische Übungen
- Abschlussprüfung



Zielgruppe

- Beschäftigte, die mit dem selbständigen Steuern von Brücken-, Portal- und Hallenkrane (teilkraftbetrieben oder flurgesteuert) beauftragt werden sollen.

Die Ausbildung wird durch eine schriftliche und eine praktische Prüfung abgeschlossen.

Für den Praxisteil müssten Ihrerseits ein entsprechendes Fahrzeug und Ladegut bereitgestellt werden.



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt (auch die jährlichen Unterweisungen möglich) – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Kranführerausweis, Schulungszertifikat, Sicherheitspass nach Bedarf



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>



Teleskopstapler werden aufgrund der universellen Einsatzmöglichkeiten immer öfter auf Baustellen, in der Land- und Forstwirtschaft oder auch stationär auf dem Betriebsgelände eingesetzt. Die enorme Flexibilität des Grundgerätes ergibt sich aus der veränderbaren Reichweite durch den Teleskoparm in Verbindung mit unterschiedlichen Anbaugeräten oder auch mit drehbarem Oberwagen. **Die Ausbildung wird durch eine schriftliche und eine praktische Prüfung abgeschlossen.**



Ausbildung zum Teleskopstaplerfahrer

gemäß DGUV - Grundsatz 308-009

Diese Vielseitigkeit bringt jedoch auch unterschiedliche Gefährdungen mit sich. Deshalb ist eine qualifizierte Ausbildung für Bediener gesetzlich vorgeschrieben. Unsere Schulung vermittelt alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um Teleskopstapler sicher und rechtskonform zu führen.



Inhalte für Qualifizierungsstufe 1

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau und Funktion von Teleskopstaplern
- Umsturzgefahren
- Anfahren, Überfahren, Anschwenken
- Umgang mit Lasten
- Auswahl und Wechsel von Anbaugeräten
- Pflichten des Bedieners
- Theoretische Prüfung
- Einweisung in die Fahrzeuge
- Praktische Fahrübungen
- Praktische Abschlussprüfung

Für den **theoretischen Teil** benötigt der Referent einen Schulungsraum mit Beamer und Projektionswand sowie ein Flip-Chart (oder Tafel). Für den **Praxisteil** müssten am Schultag Ihrerseits ein entsprechendes Fahrzeug und ggf. Ladegut bereitgestellt werden. Die Teilnehmer sollen entsprechende Kleidung sowie Arbeitshandschuhe, Schutzschuhe und ein Passfoto (für den Ausweis) mitbringen.

Die Qualifizierung gliedert sich im Wesentlichen in die 3 Stufen:

Stufe 1: Allgemeine Qualifizierung für Teleskopstapler im Anwendungsbereich der DIN EN 1459-1 (starrer Aufbau, Gabelzinken, Ladeschaufel, Lasthaken)

Stufe 2a: Zusatzqualifizierung für Teleskopstapler im Anwendungsbereich der DIN EN 1459-2 (drehbarer Oberwagen)

Stufe 2b: Zusatzqualifizierung für den Einsatz als Hubarbeitsbühne

Stufe 3: betriebliche bzw. baustellenbezogene Unterweisung.



Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre
- Körperliche und geistige Eignung



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt (auch die jährlichen Unterweisungen möglich) – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.

maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!



Sie bestimmen Zeit, Ort
und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit
unverbindlichem Angebot



Fahrausweis für Teleskop-
stapler gem. DGUV 308-009,
Schulungszertifikat, Sicher-
heitspass nach Bedarf.



Auch als

Unter-
weisung

Der Prüfling erhält nach bestandenen Prüfungen einen von der Berufsgenossenschaft anerkannten Fahrausweis für Erdbaumaschinenführer, zusätzlich ein persönliches Zertifikat für die Gesamtausbildung.

Ausbildung zum Erdbaumaschinenführer

gemäß DGUV Regel 100-500

Diese Schulung wird individuell für Ihren Betrieb und zum Wunschtermin durchgeführt. Unsere erfahrenen Referenten vermitteln die Inhalte direkt bei Ihnen vor Ort – mit direktem Bezug zu Ihren betrieblichen Abläufen und eingesetzten Maschinen. So stellen wir sicher, dass Ihre Mitarbeiter nicht nur die Theorie beherrschen, sondern das Gelernte auch sicher im Arbeitsalltag anwenden können.

? Inhalt

Theoretischer Teil inkl. Prüfung

- Rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorkehrungen
- Maschinentypen – Begriffsbestimmungen
- Gefahrenanalyse, Standsicherheit
- Befördern von Personen, Fahrbetrieb, Sicht
- Laden/Entladen
- Abbrucharbeiten, Erd- und Freileitungen
- Geschlossene Räume, kontaminierte Bereiche
- Sichern, Pflegen und Prüfen der Maschinen
- Vorbereitende Maßnahmen zur „Ersten Hilfe“

Praktischer Teil inkl. Prüfung

- Tägliche Einsatzprüfung, Sichtkontrolle
- Unterweisung, Bedienung von Erdbaumaschinen
- praktische Ausbildung der theoretischen Inhalte
- Richtiges Stillsetzen der Maschinen

👥 Zielgruppe

- Dieses Seminar richtet sich an Teilnehmer zum Umgang mit Erdbaumaschinen.

Für Anfänger ist ein 2-tägiger, bei vorhandenen praktischen Kenntnissen ein 1-tägiger Lehrgang erforderlich.

Selbstverständlich bieten wir auch die jährliche Unterweisung an.

Die Dauer ist abhängig von der Anzahl und den Vorkenntnissen der Teilnehmer.



Inhouse-Schulung, ab 6 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt (auch die jährlichen Unterweisungen möglich) – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



Sie bestimmen Zeit, Ort und Dauer Ihres Seminars



Preise erfolgen mit unverbindlichem Angebot



Fahrausweis für Erdbaumaschinen, Schulungszertifikat, Sicherheitspass bei Bedarf



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Weitere Seminarthemen im Überblick

Neben unseren Themenschwerpunkten **Baustellensicherung, Straßen- und Tiefbau, Ladungssicherung, Arbeitsschutz und Fahrausweisen** bieten wir Ihnen viele **weitere Fachseminare** für Unternehmen und Behörden.

Wählen Sie einfach Ihr Seminarthema auf den nächsten Seiten.

Absicherung von Pannen- und Unfallstellen

gemäß DGUV I 214-010

1 Tag



Sachkundige Person zur operativen Prü- fung von Spielplätzen

Sachkundelehrgang gem.
DIN EN 1176

1 Tag

Großraum- und Schwerverkehr

1 Tag

 Inhouse-Schulung

Operativer Spiel- platzprüfer nach DIN 79161 – Auffrischung

Rezertifizierung gem. DIN
EN 1176

1 Tag

Neue Rahmenbedin- gungen für den Radverkehr

Praktische Umsetzung der
neuen Regelungen nach
StVO, VwV-StVO und RSA

1 Tag

Visuelle Spielplatz- kontrolle

Routine-Prüfung und deren
Dokumentation

1 Tag

Vertragsrecht kompakt

Rechtssicherheit für Nicht-
Juristen, Verträge verste-
hen. Risiken vermeiden.
Sicher handeln.

1 Tag



 Alle Schulungen auch als firmeninterne Inhouse-Seminare buchbar.

Auch als

ONLINE-
SEMINAR



Gerade im Bereich der Hilfeleistungen bei Pannen oder Unfällen ist die Gefahr für die Personen, die daran beteiligt sind, immens. Schutz bietet davor nur korrektes situationsangepasstes Verhalten. In unserem Seminar lernen Sie die aktuellen gesetzlichen Vorschriften der DGUV Information 214-010 kennen und wie Sie sich und andere Personen sichern, um die Arbeiten zügig erledigen zu können.

Absicherung von Pannen- und Unfallstellen

gemäß DGUV 214-010

Die Arbeit an liegengebliebenen oder verunfallten Fahrzeugen zählt zu den gefährlichen Arbeiten im Straßenverkehr, da sie häufig im Bereich des fließenden Verkehrs stattfinden. Der Aspekt der Sicherheit ist dabei überlebenswichtig. In diesem Seminar lernen Sie, die Pannen oder Unfallhilfe durchführen, sich und andere Beteiligte situationsangepasst optimal zu sichern - basierend auf den Vorschriften der DGUV und einem Praxisteil.



Inhalt

- Begriffsbestimmungen
- Verantwortung (Unternehmerpflichten, Arbeitnehmerpflichten)
- Voraussetzungen und Einsatzbereitschaft für die Hilfsmaßnahmen
- Durchführung des Einsatzes
- Regelpläne und Beispiele
- Checkliste Pannenhilfe/Unfallhilfe
- Praxisteil (sofern die Örtlichkeiten das zulassen)



Zielgruppe

- Alle Personen, die mit dem Abschleppen, Bergen und der Pannenhilfe auf Straßen und Autobahnen befasst sind
- Führungskräfte und Beschäftigte von Pannenhilfsdiensten, Abschlepp- und Bergungsunternehmen, Kfz-Werkstätten, Automobilclubs, Hilfsorganisationen



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



329 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–14.00 Uhr
1-tägig



229 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Die Abwicklung von Großraum- und Schwertransporten auf öffentlichen Straßen unterliegt regelmäßig gesetzlichen Änderungen. Dadurch sind die Transportunternehmen mit einer Vielzahl von Vorschriften, Gesetzen, Verordnungen und Erlassen konfrontiert, die es zu beachten gilt.



Großraum- und Schwerverkehr

Schulung zur effizienten Durchführung von erlaubnispflichtigen Großraum- und Schwertransporten

Teilnehmende unseres Seminars lernen die verkehrs- und durchführungsrechtlichen Verwaltungsvorschriften zur StVO bzw. StVZO kennen und werden auch befähigt, die Ladung von großräumigen Ladegütern auf einem Schwerlasttransporter zu sichern.



Inhalt

- Gesetzesgrundlagen
- Ausnahmegenehmigung nach StVZO & StVO
- Erlaubnisse nach § 29 StVO
- Achslasten und Gesamtgewichte
- Verwiegen von Schwertransporten
- Ladungssicherung beim Schwertransport: VDI 2700 Blatt 13
- Transportprozessplanung



Zielgruppe

- Transportunternehmer
- Speditionen
- Verladepersonal
- Fahrzeugführer
- Disponenten
- Vertreter aus Genehmigungsbehörden
- Verkehrsleiter
- Begleiter von Großraum- und Schwertransporten



Inhouse-Schulung, ab 8 Teilnehmern aus Ihrem Betrieb

*Maßgeschneidert
für Ihr Unternehmen!*

- Ihre firmeninterne Schulung wird konkret auf Ihre betrieblichen Belange abgestimmt – immer im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Unsere erfahrenen Referenten stimmen im Vorfeld Ihre Anforderungen mit dem Lernstoff und den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen ab.
- Ihre Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, im eigenen Team zu lernen und die gemeinsam erworbenen Kenntnisse effektiv in die Praxis umzusetzen.
- Falls Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Organisation des Veranstaltungsortes inkl. Hotelbuchungen und Verpflegung.



**Sie bestimmen Zeit, Ort
und Dauer Ihres Seminars**



**Preise erfolgen mit
unverbindlichem Angebot**



**Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf**



Auch als

ONLINE-
SEMINAR


Neue Richtlinien und Hinweispapiere für den Radverkehr geben hierzu Empfehlungen für die Anlage und Gestaltung der Radverkehrsanlagen. Allerdings ist die sichere Führung des Radverkehrs nicht nur im Normalfall wichtig, sondern auch im Falle von Arbeitsstellen an Straßen. Hierfür gibt die neue RSA (Richtlinien für die verkehrsrechtliche Scherung von Arbeitsstellen an Straßen) zwar neue Vorgaben, diese sind allerdings in der Praxis schwer umzusetzen.

Neue Rahmenbedingungen für den Radverkehr

Praktische Umsetzung der neuen Regelungen nach StVO, VwV-StVO und RSA

Das Seminar gibt einen Überblick über die vorhandenen verkehrsrechtlichen Möglichkeiten und Instrumente für den Radverkehr und gibt auf der Basis der StVO und VwV-StVO Hinweise für die rechtssichere Anordnung und Einrichtung einschließlich Beschilderung und Markierung. Zusätzlich werden Hinweise für die Planung und Gestaltung der Anlagen auf der Basis der neuen Regelwerke gegeben (insbesondere auch Querschnitte und Breiten). Zahlreiche Beispiele werden behandelt und diskutiert.

Für die sichere Führung des Radverkehrs in Arbeitsstellen werden im Seminar auf der Basis der neuen RSA21 Hinweise und Empfehlungen für die praktische Umsetzung gegeben, Beispiele werden vorgestellt und diskutiert.



Inhalt

- Rechtsgrundlagen: StVG, StVO, VwV-StVO: rechtliche Bedeutung, Inhalte, aktuelle Neuerungen
- Regelwerke für den Radverkehr: ERA, H RSV, HSRa
- Hinweise zur rechtssicheren Einrichtung und Gestaltung von Radverkehrsanlagen
- Radschnellwege
- Fahrradstraßen und Fahrradzonen
- gesonderte Radwege, Benutzungspflicht
- Gemeinsame Geh- und Radwege
- Freigabe des Radverkehrs auf Gehwegen
- Anlage von Radfahrerfurten
- Radfahrstreifen
- Schutzstreifen
- Überholen von Radfahrern, Zweirad-Überholverbot
- Radverkehrsführung an Lichtsignalanlagen, Grünpfeil für den Radverkehr
- Radfahren entgegen Einbahnstraßen
- Sichere Führung des Radverkehrs in Arbeitsstellen nach neuer RSA



Zielgruppe

- Verkehrsbehörden
- Verkehrsplaner
- Ingenieurbüros

Auch als
Inhouse-Schulung


9.00–16.30 Uhr
1-tägig



369 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende Unterlagen
und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



259 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. PDF-Seminarmappe



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Die Überprüfung von Spielplätzen unterliegt strengen gesetzlichen Vorschriften und Standards, die strikt eingehalten werden müssen. Die Wartung und Reparatur der Spielgeräte wird in der DIN EN 1176, Teil 7 detailliert festgelegt. Die erforderlichen Prüfrisintervalle für die Spielgeräte werden vom Hersteller bestimmt. Es obliegt dem Betreiber sicherzustellen, dass die Sicherheit der Spielgeräte jederzeit gewährleistet ist. Befähigte Personen sollten mindestens alle 3 Monate eine operative Inspektion durchführen, wobei bei intensiver Nutzung oder spezifischen Vorgaben des Herstellers auch kürzere Inspektionsintervalle erforderlich sein können.



Sachkundige Person zur operativen Prüfung von Spielplätzen

Sachkundelehrgang gem. DIN EN 1176

Damit Spielplätze sicher sind, ist es wichtig, dass regelmäßige Kontrollen durchgeführt werden. Hier sind die Betreiber von Spielplätzen gefordert. Sie müssen sicherstellen, dass qualifizierte Spielplatzprüfer regelmäßige Kontrollen an Spielplätzen durchführen und dass diese den gesetzlichen Vorgaben und Sicherheitsstandards entsprechen. Dabei werden sowohl die Spielgeräte als auch der Untergrund und die Umgebung des Spielplatzes überprüft. In der 3-tägigen Schulung lernen Teilnehmer in Theorie und Praxis die Prüfung von Spielplatzgeräten und ganzen Spielplätzen operativ durchzuführen.

Gemäß der Norm DIN EN 1176 für Spielplatzgeräte dürfen ausschließlich qualifizierte Personen (Sachkundige) Wartungs-, Instandhaltungs- und Kontrollmaßnahmen auf Spielplätzen durchführen. Die Schulung besteht aus einem Theorie- und einen Praxisteil und endet mit einer praktischen Prüfung.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Verkehrssicherungspflicht und Haftungsfragen
- Gefährdungsbeurteilung
- Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren nach EN 1176 Teil 1-6, 11, DIN 18034
- Typische Mängel von Spielplatzgeräten
- Visuelle Routine: Planung und Intervalle
- Durchführung der visuellen Kontrolle nach EN 1176 Teil 7
- Dokumentation der Kontrollen
- Tipps und Checklisten für die Praxis
- Notfallmaßnahmen bei gravierenden Mängeln

Praxis

- Kontrolle und Überprüfung der Betriebssicherheit und der Stabilität der Anlage
- Kontrolle von Verschleißteilen, Verbindungsteile, Schrauben und Gelenke
- Erstellung des Zustands- und Mängelberichtes



Zielgruppe

Beschäftigte von

- Bauhöfen
- Kommunaler Verwaltung
- Betreiber von Spielplätzen und Spielgeräten
- Wohnungsgesellschaften
- Wartungspersonal
- Spielgeräteplaner und -hersteller

*Auch als
Inhouse-Schulung*



9.00–16.30 Uhr
1-tägig



1249 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

Nach Bestehen der Sachkundeprüfung als Operative/r Spielplatzprüfer/in gemäß DIN EN 1176 bleibt die Qualifikation für drei Jahre gültig. Eine erneute Zertifizierung ist wichtig, um weiterhin Spielplätze und Spielgeräte fachgerecht zu überprüfen, zu pflegen und instand zu halten. Kontinuierliche Weiterbildung ist entscheidend, um auf dem neuesten Stand zu bleiben. Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Auffrischungskurs sind die Absolventen weitere drei Jahre berechtigt, operative Spielplatzprüfungen durchzuführen.

Operativer Spielplatzprüfer nach DIN 79161 – Auffrischung

Rezertifizierung gem. DIN EN 1176

Die Norm EN 1176 für Spielplatzgeräte ist ein umfangreiches Regelwerk, das kontinuierlich aktualisiert und erweitert wird. In unserem eintägigen Seminar bieten wir einen Überblick über die neuesten Entwicklungen und Änderungen in der Norm sowie bei der Rechtsprechung zu Unfällen auf Spielplätzen. Dieser Auffrischkurs richtet sich an Personen, die operative Inspektionen durchführen und bereits die Qualifikation für die operative Prüfung erlangt haben. Eine Aktualisierung zum Erhalt der Befähigung ist dabei alle 3 Jahre erforderlich.



Inhalt

Theorie

- DIN EN 1176: Neuerungen und Änderungen
- Rechtsprechung: Aktuelle Urteile und deren Konsequenzen
- Praxisbeispiele zu Gerätemängeln
- Sicherheit von Spielplatzgeräten
- Tipps und Checklisten für die Praxis
- Notfallmaßnahmen bei gravierenden Mängeln

Praxis bei Präsenzveranstaltung (entfällt bei Online-Seminar)

- Spielplatzbegehung

Eine Prüfung muss nicht abgelegt werden.



Zielgruppe

Beschäftigte von

- Bauhöfen
- Kommunalen Verwaltung
- Betreiber von Spielplätzen und Spielgeräten
- Wohnungsgesellschaften
- Wartungspersonal
- Spielgeräteplaner und -hersteller, die über die Qualifizierung als Befähigte Person zur operativen Spielplatzprüfung verfügen

Auch als
Inhouse-Schulung

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



299 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

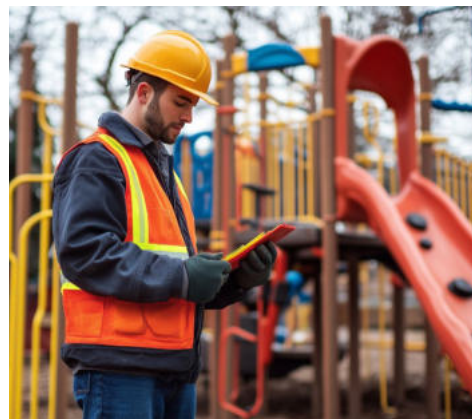


Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)



Die Spielplatzprüfung unterliegt strengen gesetzlichen Vorschriften und Standards, die einzuhalten sind, um die Sicherheit der Spielplätze zu gewährleisten. Die Pflege und Instandhaltung der Spielplatzgeräte wird in der DIN EN 1176, Teil 7 genau festgelegt. Der Hersteller legt die erforderlichen Prüfintervalle für die Spielgeräte fest. Es liegt in der Verantwortung des Betreibers sicherzustellen, dass die Sicherheit der Spielgeräte jederzeit gewährleistet ist. Es sollte mindestens einmal pro Woche eine visuelle Kontrolle durch den Betreiber durchgeführt werden, wobei bei intensiver Nutzung auch kürzere Inspektionsintervalle erforderlich sein können.



Visuelle Spielplatzkontrolle

Routine-Prüfung und deren Dokumentation

Jeder, der einen Spielplatz betreibt, ist für die Sicherheit des Platzes verantwortlich. Dies ergibt sich aus der Verkehrssicherungspflicht. Daher sind in kurzen Abständen visuelle Prüfungen der Spielplätze durchzuführen. Diese werden oftmals von Aufsichtspersonen aus z.B. Kindergarten oder Schule, zu dem der Spielplatz gehört durchgeführt. Was dabei zu beachten ist und wie diese auch schlank dokumentiert werden können, erfahren die Teilnehmer in der Online-Schulung.



Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Verkehrssicherungspflicht und Haftungsfragen
- Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren nach EN 1176 Teil 1
- Typische Mängel von Spielplatzgeräten
- Visuelle Routine: Planung und Intervalle
- Durchführung der visuellen Kontrolle nach EN 1176 Teil 7
- Dokumentation der Kontrollen
- Tipps und Checklisten für die Praxis



Zielgruppe

Beschäftigte von

- Kommunalen Verwaltung
- Hausmeisterservice
- Schule und Kindertagesstätte sowie andere Träger, die Spielplätze betreiben
- Die Veranstaltung ist auch für Personen interessant, die Spielplätze planen (GalaBau, Architekten) oder den Einkauf von Spielplatzgeräten steuern.

*Auch als
Inhouse-Schulung*

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



299 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Auch als

ONLINE-
SEMINAR

NEU



In dieser praxisorientierten Schulung erhalten Sie einen kompakten Überblick über die Grundlagen des Vertragsrechts und lernen, typische Fallstricke im beruflichen Alltag frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden. Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Angeboten, Auftragsbestätigungen und Vertragsabschlüssen und entwickeln ein Verständnis für die Besonderheiten zentraler Vertragstypen.

Vertragsrecht kompakt

Rechtssicherheit für Nicht-Juristen, Verträge verstehen. Risiken vermeiden. Sicher handeln.

Wir schließen beinahe täglich mehrfach Verträge ab, ob bewusst oder unbewusst. Genau aus diesem Grund darf ein solches Fachwissen nicht fehlen. Gerade im beruflichen Kontext können bereits kleine Fehler erhebliche rechtliche und wirtschaftliche Folgen haben. Im Seminar vermitteln wir die Grundlagen des Vertragsrechts auf eine anschauliche und praxisorientierte Weise.

? Inhalt

- Wie kommen Verträge zustande und wann sind sie unwirksam?
- Wann ist ein Angebot verbindlich und wie lange gilt es?
- Was genau ist eine Auftragsbestätigung?
- Das kaufmännische Bestätigungsschreiben und seine Wirksamkeit
- Wie kommt man aus Verträgen wieder raus?
- Fallstricke beim Vertragsabschluss
- Wichtige Informationen und Tipps zur Widerrufsbelehrung
- Vertragstypen, die Sie kennen sollten und ihre Besonderheiten
- Welche Besonderheiten gibt es bei der Einbeziehung von AGB?
- Probleme im Vertragsrecht lösen und Tipps für die Praxis

👥 Zielgruppe

- Unternehmer:innen
- Selbstständige
- Führungskräfte
- Mitarbeitende aus dem Einkauf und Vertrieb und alle Personen die einen Überblick über die Grundlagen des Vertragsrechts erhalten möchten.

Auch als
Inhouse-Schulung

9.00–16.30 Uhr
1-tägig



490 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen und Bewirtung



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf

Als Online-Seminar



9.00–16.00 Uhr
1-tägig



380 EUR pro Person zzgl. MwSt.
inkl. Seminarbegleitende
Unterlagen



Schulungsbescheinigung,
Sicherheitspass nach Bedarf



Alle aktuellen Termine auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

15 % Gruppenrabatt
(mehr dazu Seite 2)

Digitaler Sicherheitspass

Ihr digitaler Sicherheitspass: Alle wichtigen Zertifikate und Dokumente an einem Ort

Das lästige Durchsuchen von Aktenordnern und Schubladen, um genau das eine Zertifikat oder Dokument zu finden, das Sie dringend benötigen – das gehört jetzt der Vergangenheit an! Mit dem digitalen Sicherheitspass der MORAVIA Akademie haben Sie alle wichtigen Unterlagen digital an einem Ort, immer griffbereit und übersichtlich.

Nie wieder nach Dokumenten suchen!

Insbesondere in der digitalen Ära ist die manuelle Ablage von Dokumenten in Papierform oft unpraktisch. Haben Sie auch schon einmal ein wichtiges Zertifikat nicht finden können und mussten sich dann mühsam an den Schulungsanbieter wenden, nur um ein Duplikat zu beantragen? Das ist nicht nur zeitaufwendig, sondern kann auch zusätzliche Kosten verursachen.

Mit unserem digitalen Sicherheitspass lösen wir genau dieses Problem. Ab sofort stellen wir Ihnen dieses praktische Tool kostenlos zur Verfügung!

Was ist der digitale Sicherheitspass?

Der digitale Sicherheitspass ist eine integrierte Lösung auf unserer Lernplattform, die es Ihnen ermöglicht, alle Ihre Zertifikate, Unterweisungen, Lehrgänge und Fahrerlaubnis, die Sie bei uns erworben haben, sicher und übersichtlich zu speichern. Diese Dokumente stehen Ihnen dann jederzeit online und mobil zur Verfügung – egal, wann Sie sie benötigen.

Doch das ist noch nicht alles! Sie haben außerdem die Möglichkeit, eigene Dokumente hochzuladen. Seien es Führerscheine, ärztliche Atteste oder Zeugnisse – alles kann im digitalen Sicherheitspass gebündelt werden.

Neugierig geworden?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie endlich den Stress des Suchens hinter sich lassen? Dann zögern Sie nicht, weiterführende Informationen zum digitalen Sicherheitspass zu erhalten. Unter <https://www.moravia-akademie.de/digitaler-sicherheitspass/> können Sie mehr erfahren, oder nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf. Noch heute können Sie Ihren Zugang zum kostenlosen Sicherheitspass erhalten und die Vorteile des digitalen Dokumentenmanagements genießen!

Nutzen Sie die Zukunft der Dokumentenspeicherung und sparen Sie Zeit und Nerven mit unserem digitalen Sicherheitspass.



Inhouse-Schulungen:

Sicher arbeiten, besser leisten: Arbeitsschutz-Training direkt bei Ihnen!

Die in unserem Katalog angebotenen Schulungen bieten wir auch als Inhouse-Seminar für Ihr Unternehmen bzw. Ihre Behörde an. Wir bringen das Expertenwissen direkt in Ihr Unternehmen. Praxisnah, verständlich und maßgeschneidert.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Keine Reisezeiten:** Wir kommen zu Ihnen – das spart Zeit und Kosten.
- **Individuelle Lösungen:** Wir analysieren Ihre spezifischen Betriebsabläufe und schulen direkt an Ihren Maschinen und Arbeitsplätzen.
- **Team-Spirit:** Gemeinsames Lernen stärkt das Sicherheitsbewusstsein im Kollegium.
- **Rechtssicherheit:** Erfüllen Sie alle gesetzlichen Anforderungen (ArbSchG & DGUV).

Alle im Programm enthaltenen Schulungsthemen und viele weitere sind möglich:

- Jährliche Unterweisung nach DGUV V1
- Jährliche Unterweisungen für Fahrer von Gabelstaplern, Erdbaumaschinen, Kranen
- Verantwortung und Haftung bei der Sicherung von Straßenbaustellen
- Tagesbaustellen: Branchenspezifische Schulungen für Vermessung, Grünschnitt, Möbelspeditionen, Kanal- und Markierungsarbeiten
- Absicherung von Veranstaltungen oder Filmsets
- Überprüfung von Verkehrszeichen für den Baustellenbereich
- Sicheres Arbeiten mit der Motorsäge (Module A-D)
- Befähigte Person zur Prüfung von verschiedenen Arbeitsmitteln (z.B. Anschlagmittel, Leitern und Tritte)
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Beachten Sie bitte auch unsere Digitalen Unterweisungen zu zahlreichen Themen (siehe S. 59)

Machen Sie Sicherheit zum Standard.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot.

Wir beraten Sie gerne!



Sabine Jendryschik
Kundenbetreuung
(Leitung)



Julia Diefenbach
Kundenbetreuung



Karelis Brendel
Kundenbetreuung

 **Tel:** 0611 9502 360

 **E-Mail:** kundenbetreuung@moravia-akademie.de



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Ständig erweitertes Angebot:

Digitale Selbstlernkurse bei der MORAVIA Akademie

Lernen wann und wo sie möchten – Lernen nach Bedarf

Wir bieten ausgewählte Schulungen sowie Unterweisungsthemen auch komplett digital **im Rahmen von E-Learnings** auf unserer eigenen Lernplattform an. Während der Schulungsdauer können Sie Ihr Lerntempo selbst bestimmen und erhalten nach Bearbeitung Ihr Teilnahmezertifikat direkt zum Download.

Wie ist der Ablauf?

In kleinen „Lernhappen“ mit Videos und interaktiven Grafiken wird Ihnen die jeweilige Thematik aufbereitet. Diese können Sie einfach zwischendurch und flexibel überall zum Lernen nutzen. Damit können Sie eine zeitliche Flexibilisierung des Lernens in Ihrem Unternehmen umsetzen. Anhand von Wissensfragen erhalten die Teilnehmenden ein Feedback zu dem eigenen Lernstand.

Die Beschäftigten benötigen für die Teilnahme nur ein digitales Endgerät mit Zugriff auf das Internet und Tonausgabe (am besten einen PC oder Tablet). Nach vollständiger Bearbeitung des Kurses wird eine Bescheinigung über die Teilnahme am Kurs ausgestellt.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Vermittlung von Standard- und Fachinhalten
- ✓ Zeit- und ortsunabhängiges Lernen
- ✓ Qualifikation von vielen Beschäftigten in kurzer Zeit (ohne Ausfall ganzer Abteilungen durch verteilte Lernzeit)
- ✓ Flexibel an Lebens-/Arbeitssituation anpassbar
- ✓ Integrierbar in den Arbeitsprozess
- ✓ Individuelles Lerntempo, persönliche Zeiteinteilung
- ✓ Wiederholung von Lerninhalten möglich
- ✓ Individuelles Feedback zum eigenen Lernstand
- ✓ Zugriff jederzeit bei Bedarf
- ✓ Automatische Erstellung der Teilnahmebescheinigung nach erfolgreicher Bearbeitung
- ✓ Zertifikat verbleibt für Sie digital abrufbar auf der Plattform



Kurse genau auf Sie abgestimmt!

Sie möchten Ihre Beschäftigten ganz gezielt schulen? Mit uns jederzeit passgenau möglich!

Gerne stellen wir Ihnen genau die Lernthemen zusammen, die für Sie und Ihre Teams relevant sind. Wir beraten Sie, welche Themen in Ihren Bereichen wichtig sind und entwickeln auch Lerneinheiten neu.

Ist Ihr individueller Kurs zusammengestellt, erhält jeder Beschäftigte seine persönlichen Zugangsdaten. Nun können diese sofort online mit dem Lernen beginnen.

Fordern Sie Ihren kostenlosen Demokurs an!



Sprechen Sie uns an!



Inken Hallberg
Akademieleiterin



Constanze Hansen
Spezialistin Lernmediendesign &
E-Learning

 **Tel:** 0611 9502 360

 **E-Mail:** lernendigital@moravia-akademie.de



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Fachliteratur und Arbeitsmaterial:

Die praktischen Helfer für Ihren Arbeitsalltag

Der MORAVIA Verlag ist ein Spezialverlag, der sich an den besonderen Bedürfnissen seiner Zielgruppe orientiert und seinen Kunden aktuelle, übersichtliche und rechtskonforme Informationsquellen anbietet. Wir produzieren und vertreiben Downloads, Bücher und Broschüren mit Informationen rund um das **Straßenverkehrsrecht**, insbesondere der **Verkehrssicherung**.



RSA/ZTV-SA Handausgabe

Richtlinien für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen und Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen. Vollständig überarbeitete Textausgabe entsprechend den amtlichen Fassungen der beiden Richtlinien für die Verkehrssicherung. Enthält die vom FGSV-Verlag lizenzierte RSA 21 mit knapp 100 Regelplänen sowie die für die praktische Anwendbarkeit unerlässliche ZTV-SA.

24. Auflage 2023, 256 Seiten, handliches Taschenbuchformat (16 x 24 cm).

Preis: 26,90 EUR zzgl. MwSt.



BauSi – Baustellensicherung an Straßen

Grundlage für diesen praktischen Helfer im handlichen Format sind die Vorschriften aus StVO, RSA 21 und ZTV-SA. BauSi passt in jede Hosen- oder Jackentasche und ist eine kompakte Sofortinformation für alle, die schnell etwas nachschlagen wollen. Mit Abbildungen gängiger Verkehrszeichen gemäß VzKat 2017 und Tabellen mit erforderlichen Schildergrößen gemäß VwV-StVO.

23. Auflage 2023, 96 Seiten, Format 12 x 16 cm

Preis: 12,90 EUR zzgl. MwSt.



Tagesbaustellen – Hinweise für die Absicherung von Arbeitsstellen kürzerer Dauer

In dieser Broschüre sind neben den einschlägigen Vorschriften und den RSA-Regelplänen für kurzzeitige Arbeitsstellen weitere von unseren Experten angefertigte Musterpläne für Arbeitsstellen von kürzerer Dauer innerorts und an Landstraßen enthalten. Dazu zählen z. B. Vermessungs- und Kanalarbeiten, Grünschnitt, Markierungsarbeiten, Schachtarbeiten und Arbeiten auf Geh- und Radwegen.

8. Auflage 2024, 80 Seiten, Format 12 x 16 cm

Preis: 10,90 EUR zzgl. MwSt.



Verkehrsrechtliche Anordnung für Arbeitsstellen an Straßen – Hinweise für Anordnende Behörden

Der praktische Helfer soll insbesondere Beschäftigten von Behörden (Verkehrsbehörden und Straßenbaubehörden) als Hilfestellung bei der Verkehrsrechtlichen Anordnung von Arbeitsstellen an Straßen dienen. Die Broschüre bietet in kompakter Form die wichtigsten Grundlagen und Hinweise zum schnellen Nachschlagen auf der Basis der Regelungen in den RSA21, den ASR A5.2 sowie StVO und VwV-StVO.

1. Auflage 2023, 80 Seiten, Format 12 x 16 cm

Preis: 11,90 EUR zzgl. MwSt.

LaSi - Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen



Sicherheit bei der Beladung von Fahrzeugen aller Art ist das oberste Gebot für alle am Transport von Gütern und Waren Beteiligte. Dabei wird oft vergessen, dass nicht allein der Fahrer verantwortlich für die Ladungssicherung ist, sondern alle Personen, die mit der Verladung befasst sind. Das vorliegende Basiswissen vermittelt die wichtigsten Vorschriften, Regeln und praktischen Anwendungen bei der Sicherung von Ladung auf Fahrzeugen. Anhand zahlreicher Abbildungen und mithilfe leicht anwendbarer Tabellen erhalten Sie mit dieser Broschüre ein kompaktes Nachschlagewerk an die Hand, das Ihnen bei der sicheren Beladung Ihres Fahrzeugs hilft und im Westentaschenformat leicht überall mitgenommen werden kann.

2. Auflage 2026, 96 Seiten, mit zahlr. Abbildungen, Format 12 x 16 cm

Preis: 12,90 EUR zzgl. MwSt. Jetzt auch digital: 9,90€ zzgl MwSt.

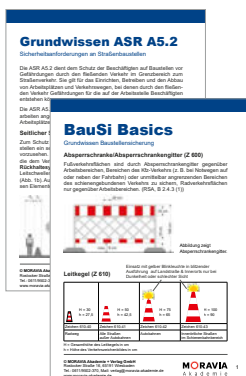
Digitaler Baukasten: Baustellensicherung an Straßen. Erstellen von Verkehrszeichenplänen nach RSA 21



Mit dieser Anwendung können Sie Verkehrszeichenpläne ohne großen Aufwand selbst erstellen. Die Anwendung wird mit Microsoft PowerPoint ausgeführt und läuft plattformübergreifend (PC, Mac, Linux und LibreOffice/OpenOffice). *Kein Abonnement, kein Update nötig!*

Neben Regelplänen der RSA 21 (editierbar) sowie weiteren hilfreichen Musterplänen erhalten Sie mit dem digitalen Baukasten noch eine Sonderzeichen-Bibliothek, die die wichtigsten Symbole und Elemente für die Bestückung Ihrer Verkehrszeichenpläne enthält. Neben Blanko-Straßenkarten stehen Ihnen alle gängigen Verkehrszeichen zur Verfügung (neuester Stand).

Preis: 369,00 EUR zzgl. MwSt.



Faltkarten

Unsere Faltkarten im praktischen Postkartenformat enthalten – übersichtlich zusammengestellt – das Grundwissen zu folgenden Themen:

- Faltkarte BauSi-Basics – Grundwissen Baustellensicherung
- Faltkarte Grundwissen ASR A5.2 – Sicherheitsanforderungen an Straßenbaustellen.

Ausgabe 2022, Format DIN A6, Verpackungseinheit: 10 Stück

Preis: 9,90 EUR zzgl. MwSt.

Weitere Produkte unseres Verlages finden Sie auf unserer Webseite.

Sprechen Sie uns an!



Renate Blum
Auftragsabwicklung & Verlag



Constanze Hansen
Spezialistin Lernmediendesign & E-Learning

 **Tel:** 0611 9502 370

 **E-Mail:** verlag@moravia-akademie.de



Unverbindliches Angebot anfordern auf
<https://www.moravia-akademie.de/>

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die Bedingungen in diesem Dokument liegen allen Geschäftsbeziehungen unsererseits (MORAVIA Akademie + Verlag GmbH, Rostocker Straße 16, 65191 Wiesbaden; „Akademie“ oder „wir“) mit Kaufleuten („Kunden“) in Bezug auf das Angebot auf www.moravia-akademie.de („Website“) zu Grunde. Die Akademie und der Kunde werden gemeinsam als „die Parteien“ bezeichnet. Das Angebot auf der Website richtet sich ausschließlich an Kaufleute (z. B. Behörden, Unternehmen und Einzelunternehmer), Verbraucher (private Interessenten) können ein Angebot anfragen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden zurückgewiesen und müssen für ihre Wirksamkeit in Schriftform einbezogen werden.

Die Akademie bietet „offene Veranstaltungen“ an, an denen Personen beliebiger Unternehmen teilnehmen können, außerdem solche, die dem Wunsch eines Kunden entsprechend maßgeschneidert werden („Inhouse-Veranstaltungen“), und verschiedene Produkte rund um das Leistungsportfolio der Akademie, inkl. sonstiger Fortbildungsangebote wie z.B. Selbstlernkurse.

1. Vertragsschluss, Mindestbestellwert, Versandkosten

- (1) Das von der Akademie angebotene Leistungsportfolio ist eine Einladung zur Abgabe von Bestellungen (z. B. durch Anklicken des Buttons am Ende des jeweiligen Bestellprozesses oder Ausfüllen und Zusenden eines Anmeldeformulars). Der Vertrag kommt zustande, indem die Akademie die Bestellung per E Mail nach dem Erhalt Ihrer Bestellung bestätigt.
- (2) Soweit nicht anders aufgeführt, sind alle auf der Website genannten Preise Nettopreise zuzüglich jeweils ggf. anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Es gilt ein Mindestbestellwert von netto 20,00 €.
- (3) Versand bestellter Ware ist ab einem Gesamtbestellwert von netto 100,00 € für Kunden kostenfrei, kostet darunter pauschal 7,00 € netto pro Bestellung. Abweichende Versandkosten sind am Produkt ausgewiesen.

2. Für die Buchung von Dienstleistungen (Veranstaltungen, Vorträge u. Ä.) gilt:

- (1) Die Akademie behält sich vor, an Stelle der eventuell angegebenen dozierenden Person eine andere adäquat qualifizierte Person als Ersatz mit der Durchführung zu beauftragen, wenn der Wechsel nach Ermessen der Akademie angezeigt ist (z. B. wegen Krankheit der dozierenden Person).
- (2) Bei offenen Veranstaltungen behält sich die Akademie vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen, wenn die angegebene Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht wird, wenn die dozierende Person erkrankt und nicht verlässlich adäquater Ersatz zur Verfügung steht oder wenn andere Gründe außerhalb des Einflussbereiches der Akademie die Durchführung der Veranstaltung zum ursprünglich geplanten Termin erheblich erschweren. In einem solchen Fall werden bereits bezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weiter gehende Ansprüche seitens des Kunden, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.
- (3) Bei offenen Veranstaltungen gewährt die Akademie einen Gruppenrabatt: 15 % Rabatt bei gleichzeitiger Anmeldung von mind. 3 Teilnehmenden je Seminartermin und Verwendung einer einzigen Rechnungsanschrift. Der Gruppenrabatt ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.
- (4) Für den Versand von einer Veranstaltung begleitenden Unterlagen außerhalb Deutschlands werden zusätzlich zum Seminarpreis Portokosten berechnet.
- (5) Die Akademie darf sich zur Erbringung ihrer Leistungen der Leistungen Dritter bedienen.

3. Storno-/Umbuchungskosten bei offenen Veranstaltungen

- (1) Der Kunde darf Buchungen nach Maßgabe dieser Ziffer kostenpflichtig in Textform stornieren bzw. umbuchen („Änderungswunsch“). Die jeweils entfallenden Kosten und Folgen hängen von der Zeit zwischen der Äußerung des Änderungswunsches (maßgeblich ist der Zugang bei der Akademie) und dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn ab. Bei einem Änderungswunsch bis maximal 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 85,00 € zzgl. MwSt. pro angemeldete(r) Teilnehmer(in) erhoben (Ausnahme s. Folgeabsatz 2). Bei späterem Änderungswunsch wird unabhängig hiervon die volle Veranstaltungsgebühr fällig.
- (2) Pro Buchung einer Veranstaltung aus einer Serie, für die die Akademie mehrere Termine anbietet, darf der Kunde einmalig die Umbuchung auf einen anderen Termin aus der betroffenen Serie fordern, wenn zum Zeitpunkt der Umbuchung der gewünschte Alternativtermin noch in der vom Kunden gewünschten Teilnehmendenzahl verfügbar ist. Die Umbuchung nach diesem S. 1 ist für den Kunden komplett kostenfrei, wenn sie spätestens 6 Tage vor Beginn der Veranstaltung an die Akademie kommuniziert wird. Nach dem genannten Zeitpunkt hat der Kunde für die Umbuchung jedenfalls eine Pauschale von 85,00 € zzgl. MwSt. pro Teilnehmer und Seminartag zum Ausgleich der für die Tagungsstätte anfallenden Tagungspauschale an die Akademie zu zahlen. Weitere und andere Änderungswünsche sind zwischen den Parteien gesondert zu vereinbaren.

4. Storno-/Umbuchungskosten bei Inhouse-Veranstaltungen

- (1) Der Kunde darf Inhouse-Veranstaltungen nach Maßgabe dieser Ziffer kostenpflichtig stornieren bzw. umbuchen („Änderungswunsch“). Die jeweils entfallenden Kosten und Folgen bemessen sich nach dieser Ziffer und hängen vorrangig von der Zeit zwischen der Äußerung des Änderungswunsches (maßgeblich ist der Zugang bei der Akademie) und dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn ab.
- (2) Bei Äußerung eines Änderungswunsches bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällt eine Pauschale von 85,00 € zzgl. MwSt. an.
- (3) Bei Äußerung eines Änderungswunsches zwischen 4 und 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fallen 20 % des Basispreises an, die bei Beginn der Teilnahme an einer Ersatzveranstaltung innerhalb von 6 Monaten nach der Äußerung des Änderungswunsches auf den Preis der Folgeveranstaltung angerechnet werden.
- (4) Bei Äußerung eines Änderungswunsches weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 20 % des vereinbarten Basispreises als Ausfallentschädigung berechnet.
- (5) Für Unterlagen, die trotz Abwesenheit angemeldeter Teilnehmenden vom Kunden einbehalten werden, werden 19,00 € pro Teilnehmenden berechnet.

5. Buchung von Drittleistungen im Kundenauftrag

Der Kunde ermächtigt die Akademie, zur Erbringung ihrer vertraglichen Leistungen ihm bzw. seinen Teilnehmenden gegenüber vom Kunden oder den Teilnehmenden gewünschte Drittleistungen zu beauftragen (z. B. Zimmerreservierungen am Tagungsort). Die Akademie wird den jeweiligen Vertragspartner der Drittleistungen über alle solche Leistungen unverzüglich informieren. Der Vertragspartner ist sich bewusst, dass er die auf die Drittleistungen entfallenden Kosten selbst tragen und sich um eventuell gewünschte Änderungen bzw. Stornierungen selbst kümmern muss.

6. Zahlungsbedingungen, Zahlungsverzug

- (1) Wenn bzw. soweit die Akademie zur Durchführung von Veranstaltungen Drittleistungen wie Kost und Logis in Anspruch nimmt, beinhaltet der gegenüber dem Kunden kommunizierte Rechnungsbetrag für die Veranstaltung auch die Kosten für Mittagessen, Pausengetränke und Veranstaltungsunterlagen. Die Teilnahmegebühr beinhaltet keine weiteren Hotel- oder Übernachtungskosten der Teilnehmenden.
- (2) Jede an einer Veranstaltung teilnehmende Person zählt als voll teilnehmend, unabhängig davon, ob sie nur Teilen der Veranstaltung beiwohnt. Das Nichterscheinen zu einer Veranstaltung angemeldeter Teilnehmenden, insbesondere ohne vom Kunden kommunizierten vorherigen Umbuchungswunsch (z. B. nach Ziffer 3) hat keinen Einfluss auf die Zahlungspflicht der Gebühr dieser Veranstaltung oder ggf. anfallender Tagungspauschalen und berechtigt den Kunden nicht zu einer Umbuchung nach Ziffer 3.
- (3) Seitens der Akademie in Rechnung gestellte Beträge sind sofort und ohne Abzug fällig. Eventuelle Verzugszinsen fallen mit 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz an. Die Akademie behält sich die Geltendmachung höherer Verzugszinsen und darüber hinaus gehender Schäden gemäß

§ 288 Abs. 3, 4 BGB vor.

- (4) Mehrfachausstellung von Rechnungen und Teilnahmebescheinigungen werden jeweils mit einer pauschalen Bearbeitungsgebühr von 19,00 € zzgl. MwSt. pro auszustellendem Dokument berechnet.
- (5) Gebühren für die Teilnahme an offenen Veranstaltungen sind spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, die Gebühren für Inhouse-Veranstaltungen spätestens 10 Tage nach Rechnungseingang ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen. Schulungsnachweise werden nur nach vollständiger Zahlung der Gebühren ausgestellt.
- (6) Die Akademie ist nach eigenem wirtschaftlichem Ermessen berechtigt, Teilrechnungen zu stellen.

7. Eingräumte Nutzungsrechte, Verbot des Weiterverkaufs

- (1) An den Produkten der Akademie räumt sie dem Kunden beim Kauf ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht ein. Unterlagen dürfen ohne entsprechende Lizenz nicht reproduziert, weiterverkauft oder Dritten zur Verfügung gestellt werden.
- (2) Elektronische/Digitale Produkte (bspw. Digitaler Baukasten, pdf-Unterlagen etc.) räumt die Akademie dem Kunden vorbehaltlich ausdrücklich anderer Regelung in Textform ein einfaches Recht ein, das Produkt an einem Einzelplatz zu nutzen. Die Software/Der pdf-Reader zum Öffnen der pdf-Unterlage ist nicht im Leistungsumfang enthalten. Die Zustellung von digitalen Produkten erfolgt erst nach Zahlungseingang.
- (3) Der Kunde darf von der Akademie bezogene Produkte nicht an Dritte übertragen oder Dritten zur Verfügung stellen, gleich ob entgeltlich oder unentgeltlich, gleich ob nach § 15 AktG verbunden oder nicht, und Produkte nicht anderweitig selbst gegenüber Dritten verwerten (z. B. durch Vermietung), veröffentlichen oder vervielfältigen. Der Kunde ist dazu verpflichtet die digitalen Produkte sachgemäß zu nutzen, und nach anerkannten Regeln der Datensicherung nachzukommen. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass unberechtigte Dritte nicht in den Besitz der Zugriffsberechtigung der digitalen Produkte gelangen können.
- (4) Der Kunde erklärt sich bei Kaufabschluss mit eventuell geltenden Lizenzbedingungen einverstanden.
- (5) Eine werbetechnische Verwendung von Marken der Akademie, die über das erteilte Zertifikat oder ausgestellte Bescheinigung hinausgeht (z.B. auf Visitenkarten), bedarf der schriftlichen Zustimmung der Akademie.

8. Eigentumsvorbehalt

Die Akademie behält sich bei allen Käufen von Sachen das uneingeschränkte Eigentum an der jeweiligen Kaufsache bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen durch den Kunden vor.

9. Rückgabe bestellter Produkte

Der Kunde darf bestellte Produkte innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt auf seine Kosten an die Akademie zurückgeben, wenn bzw. soweit sie sich in einwandfreiem Zustand befinden und der Rücksendegrund schriftlich unter Angabe der Kunden- und Rechnungsnummer erklärt wird. Die Akademie darf die Annahme nicht ausreichend frankierter Rücksendungen verweigern. Die Rückgabe von digitalen/elektronischen Produkten (bspw. digitaler Baukasten, pdf-Unterlagen, etc.) ist ausgeschlossen.

10. Haftung

- (1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Akademie, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- (2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die Akademie nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Die Einschränkungen der Haftung gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Akademie, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden. Der Kunde ist dazu verpflichtet die digitalen Produkte sachgemäß zu nutzen, und nach anerkannten Regeln der Datensicherung nachzukommen.
- (4) Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die üblichen Versicherungen gegen unmittelbare oder mittelbare Schäden abzuschließen.
- (5) Der Kunde haftet für von ihm zu verantwortende Verletzung der Urheberrechte gegenüber der Akademie in voller nachgewiesener Schadenshöhe.

11. Datenschutz

- (1) Wenn und soweit der Kunde personenbezogene Daten beliebiger natürlicher Personen an die Akademie weitergibt (z. B. im Rahmen der Durchführung eines Vertrages), sichert er zu, dass er zur Weitergabe an die Akademie anlässlich der Erbringung ihrer vertraglichen Leistungen berechtigt ist. Er hat die Akademie auf deren erste schriftliche Aufforderung unverzüglich von allen Kosten (insbesondere Gerichts-, Behörden und Anwaltskosten) freizustellen, die ihr durch die Verteidigung gegen Ansprüche Dritter entstehen, die auf einer Verletzung der in diesem S.1 genannten Pflicht des Kunden entstehen.
- (2) Der Kunde hat Aufzeichnungen bzw. Vervielfältigungen von Veranstaltungen der Akademie zu unterlassen. Er wird darauf hingewiesen, dass eine solche Aufzeichnung auch gegen Betroffenenrechte der Teilnehmenden verstoßen kann.
- (3) Jeder Einsatz von KI (Künstliche Intelligenz), Chatbots (bspw. Notta) oder Tools in Veranstaltungen für Aufzeichnungen, Mitschriften, Übersetzungen oder Transkriptionen ist untersagt.

12. Streitschlichtung

- (1) Die Plattform der EU zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung ist unter folgender Internetadresse erreichbar: https://consumer-redress.ec.europa.eu/index_de
- (2) Die Akademie ist weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

13. Sonstiges

- (1) Die Akademie darf den Kunden auf den von ihr betriebenen Online-Präsenzen (z. B. der Website) als Referenzkunden nennen.
- (2) Angegebene Preise verstehen sich als Nettopreise zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung ggf. anfallenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
- (3) Zusatz-, Folge- und Neuaufträge mit im Rahmen unserer Vertragserfüllung eingesetzten Dritten (z. B. Referenten, Dozenten und Trainer) müssen über die Akademie abgeschlossen werden.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.
- (5) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für alle Rechtsstreite, die im Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehen, ist der Sitz der Akademie. Es bleibt der Akademie unbenommen, den Kunden auch an dessen Wohnsitz zu verklagen.

Seminar-Anmeldung

Per Fax (0611/ 9502-440) oder
E-Mail: kontakt@moravia-akademie.de
online über www.moravia-akademie.de

MORAVIA Akademie
Rostocker Straße 16
65191 Wiesbaden

MORAVIA
A k a d e m i e

Hiermit melde ich verbindlich _____ Person(en) zum Seminar an:

Nr. _____ Datum _____ Ort _____

(Kurz-)Titel des Seminars: _____

Teilnehmer Name:	Teilnehmer Funktion:	Geburtsdatum*:
_____	_____	_____
_____	_____	_____

*Das Geburtsdatum benötigen wir nur für Seminare inkl. Qualifikationsnachweis gemäß MVAS.

Firma / Behörde

Ansprechpartner für Rückfragen

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Telefon Telefax E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Firma / Behörde

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Rabatt- / Gutscheincode

☐ **Ja, ich möchte mich für den Newsletter der MORAVIA Akademie anmelden:** Aktuelle Seminartermine und Tipps aus den Bereichen Baustellensicherung, Straßen- und Tiefbau, Ladungssicherung, Arbeitsschutz (Der Widerruf ist jederzeit durch den Link im Newsletter, per Telefon (0611/9502-360), Mail (kontakt@moravia-akademie.de), Post (MORAVIA Akademie, Rostocker Str. 16, 65191 Wiesbaden) oder Fax (0611/9502-440) möglich.)

Ich habe die (www.moravia-akademie.de/agb/) und die Datenschutzerklärung (www.moravia-akademie.de/datenschutz) zur Kenntnis genommen und erkenne sie an. Der Anmelder verpflichtet sich mit der Anmeldung, eine Zustimmung der von ihm angemeldeten Teilnehmer zur Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten einzuholen und uns ggf. nachzuweisen.

Datum, Ort Unterschrift / Stempel

Teilnahmebedingungen: Die MORAVIA Akademie + Verlag GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung ihrer Leistungen. Die Serviceprovider sind von uns u.a. verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln, es ist Ihnen auch untersagt, die Daten für andere Zwecke als vereinbart zu verarbeiten. Wir verkaufen Ihre Daten auch nicht an Dritte, noch vermarkten wir sie anderweitig ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung. Die Seminargebühr ist unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten – Schulungsnachweise können erst nach Zahlungseingang ausgestellt werden. Die Anmeldung ist verbindlich und wird von der MORAVIA Akademie schriftlich bestätigt. Zugleich erhalten Sie die Rechnung und Informationen zur Tagungsstätte. Für die Stornierung der Anmeldung (nur schriftlich) bis einschließlich 15 Tage vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 85,- zzgl. MwSt. pro angemeldeten Teilnehmer erhoben. Eine spätere Stornierung oder das Nichterscheinen des Teilnehmers verpflichtet zur Zahlung der gesamten Seminargebühr. Kann die angemeldete Person nicht am Seminar teilnehmen, ist die Teilnahme einer Vertretung ohne Zusatzkosten möglich. Sie finden unsere vollständigen AGB auf www.moravia-akademie.de/agb/.

Anfrage Inhouse-Schulung

Per Fax (0611/ 9502-440) oder
E-Mail: kontakt@moravia-akademie.de
online über www.moravia-akademie.de

MORAVIA Akademie
Rostocker Straße 16
65191 Wiesbaden

MORAVIA
A k a d e m i e

Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot für die Durchführung einer betriebsinternen Schulung zum Thema:

Ansprechpartner:

Anrede Titel Vorname Nachname

Telefon E-Mail

Anfragedetails:

Anzahl Teilnehmer Schulungsort (mit PLZ)

Wunschzeitraum bzw. Datum Wuschtag(e) (Mo-Sa)

Anmerkungen:

Firma /Behörde Kunden-Nr. sofern vorhanden

Straße und Hausnummer PLZ Ort

Telefon Telefax E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Firma / Behörde

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

☐ **Ja, ich möchte mich für den Newsletter der MORAVIA Akademie anmelden:**

Aktuelle Seminartermine und Tipps aus den Bereichen Baustellensicherung, Straßen- und Tiefbau, Ladungssicherung, Arbeitsschutz
(Der Widerruf ist jederzeit durch den Link im Newsletter, per Telefon (0611/9502-360), Mail (kontakt@moravia-akademie.de),
Post (MORAVIA Akademie, Rostocker Str. 16, 65191 Wiesbaden) oder Fax (0611/9502-440) möglich.)

Datum, Ort Unterschrift

Die MORAVIA Akademie + Verlag GmbH verwendet die in diesem Formular erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung ihrer Leistungen. Die Serviceprovider sind von uns u.a. verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln, es ist Ihnen auch untersagt, die Daten für andere Zwecke als vereinbart zu verarbeiten. Wir verkaufen Ihre Daten auch nicht an Dritte, noch vermarkten wir sie anderweitig ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung. Sie finden unsere vollständige Datenschutzerklärung auf www.moravia-akademie.de/datenschutz.

Anfrage Angebot Digitale Unterweisungen

Per Fax (0611/ 9502-440) oder

E-Mail: kontakt@moravia-akademie.de

online über www.moravia-akademie.de

MORAVIA
A k a d e m i e

MORAVIA Akademie
Rostocker Straße 16
65191 Wiesbaden

Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot für folgende Digitale Unterweisungen:

Ansprechpartner:

Anrede

Titel

Vorname

Nachname

Telefon

E-Mail

Anzahl Teilnehmer

Ich interessiere mich für folgende Themen:

☐ Arbeitsschutz

☐ **Demozugang vorab gewünscht**

☐ Baubranche/Bauhof

☐ Lager/Logistik

☐ Datenschutz und Compliance

☐ _____

Firma /Behörde

Kunden-Nr. sofern vorhanden

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

☐ **Ja, ich möchte mich für den Newsletter der MORAVIA Akademie anmelden:**

Aktuelle Seminartermine und Tipps aus den Bereichen Baustellensicherung, Straßen- und Tiefbau, Ladungssicherung, Arbeitsschutz
(Der Widerruf ist jederzeit durch den Link im Newsletter, per Telefon (0611/9502-360), Mail (kontakt@moravia-akademie.de),
Post (MORAVIA Akademie, Rostocker Str. 16, 65191 Wiesbaden) oder Fax (0611/9502-440) möglich.)

Datum, Ort

Unterschrift

Die MORAVIA Akademie + Verlag GmbH verwendet die in diesem Formular erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung ihrer Leistungen. Die Serviceprovider sind von uns u.a. verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln, es ist Ihnen auch untersagt, die Daten für andere Zwecke als vereinbart zu verarbeiten. Wir verkaufen Ihre Daten auch nicht an Dritte, noch vermarkten wir sie anderweitig ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung. Sie finden unsere vollständige Datenschutzerklärung auf www.moravia-akademie.de/datenschutz.



Sicherheit beginnt mit MORAVIA

Familienunternehmen mit langjähriger Erfahrung

Seit 1952 steht MORAVIA für Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit. Mit über 70 Jahren Erfahrung entwickeln wir innovative Sicherheitslösungen, die höchsten Ansprüchen gerecht werden.

Breites Produktsortiment für sichere Verkehrswege

Mit unserer breiten Auswahl an Produkten in den Bereichen Lager-, Industrie- und Verkehrssicherung finden Sie jederzeit die passende Lösung – zuverlässig, effizient und praxisorientiert.

Kompetenz in Stahl und Kunststoff

Unsere Produkte stehen für höchste Verarbeitungsqualität und TÜV-geprüfte Sicherheit. Besonders die Marke BLACK BULL überzeugt durch außergewöhnliche Widerstandsfähigkeit, Flexibilität und Qualität – Made in Germany.



Bleiben Sie jederzeit über Neuheiten, Aktionen und Produkte informiert
Scannen Sie den QR-Code oder abonnieren Sie unseren Newsletter auf www.moravia.de

Warum **MORAVIA** Akademie?

- ✓ Mehr als 700 Seminare im Jahr – auch in Ihrer Nähe
 - ✓ Große Seminar-Auswahl – Präsenz oder Online
 - ✓ Über 14.000 geschulte Unternehmen und Behörden
 - ✓ Unsere Referenten bringen Leben in jeden Lernstoff
- ✓ Individuelle Inhouse-Schulungen – wir kommen auch zu Ihnen!
 - ✓ Geprüfte Weiterbildungseinrichtung

MORAVIA
A k a d e m i e

MORAVIA Akademie + Verlag GmbH

Rostocker Straße 16

65191 Wiesbaden

Fon: 0611-9502-360

Fax: 0611-9502-440

kontakt@moravia-akademie.de

www.moravia-akademie.de

